SEEBLICK

Erlebnisführer auf Seite 17!

| KW 44, 31.10.2014 | Amtliches Publikationsorgan der Stadt Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Wintervorboten am Romanshorner Jahrmarkt

Mit der 75. Auflage des Romanshorner Jahrmarktes ging die langjährige Ära von Marktmeister Roland Merz zu Ende.

Ausgerechnet auf den beliebten Romanshorner Jahrmarkt sanken letzte Woche die Temperaturen auf Winterwerte. Immerhin hielten sich Wind und Regen vornehmlich zurück, sodass die zahlreichen Besucherinnen und Besucher sowie die weit über hundert Marktfahrer doch einen rundum gelungenen Markttag erleben konnten. Wie längst zur Tradition geworden, war das Angebot umfassend. Jung und Alt, Einheimische und Gäste nutzten die Gelegenheit zum Bummeln, Einkaufen und den spontanen Austausch oder vernügten sich auf dem Luna-Park. So kühl die Temperaturen, so warm die Geste der Marktfahrer an die Adresse von Roland Merz. Der Marktmeister wurde mit einer schönen Urkunde überrascht und durfte lobende Dankesworte entgegennehmen. Roland Merz, der in seiner 22-jährigen Tätigkeit für den Romanshorner Jahrmarkt so einiges erlebt hat, wird Ende Jahr in den Ruhestand treten. «Ich erinnere mich noch sehr gut an meine Premiere am 27. Oktober 1993.» Derart starken Wind und Regen wie damals habe es glücklicherweise nie mehr gegeben. «Obwohl ich das aufgrund der schlechten Wetterprognosen ausgerechnet für meine Dernière noch fast befürchten musste», schmunzelte Roland Merz.

Stadt Romanshorn

Ströbele Kommunikation
gestalten und realisieren

«Positive Reaktionen»
Franz Bücheli, Bücheli Baubedarf, Amriswil
Lobt den Anteil der Einladung zum Messe-Erfolg.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger

Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50

HAFENSTADT ROMANSHORN

BAUGESUCHE

Bauherrschaft/Grundeigentümer
JAN Immobilien GmbH, Grüeblistrasse 9, 9422 Staad

Bauvorhaben: Nutzungsänderung/Innenumbau Wohnhaus, Fassadensanierung, Anbau Balkone

Bauparzelle: Rütistrasse 8, Parzelle Nr. 260, Zone W3

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Bücheler Paul, Biessenhofen 1725, 8580 Amriswil

Bauvorhaben: Umbau Wohnhaus
KORREKTUREINGABE: Abbruch Betriebsleiterwohnhaus und Ersatz durch Neubau

Bauparzelle: Riedererzelgstrasse 17, Parzelle Nr. 1202, Zone LwbN

Planauflage
vom 31. Oktober 2014 bis 19. November 2014, Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

OBERWAID
KURHAUS & MEDICAL CENTER

Entdecken Sie den Tau Spa der Oberwaid

Pure Erholung finden Sie im Hamam, der Sauna und dem Spa Garten. Lassen Sie sich inspirieren:

Tageseintritt Tau Spa & Gym
Aufenthalt im Tau Spa und dem grosszügigen Gym inklusive Parken, Bademantel und -tücher sowie Obst, Tee und Wasser.

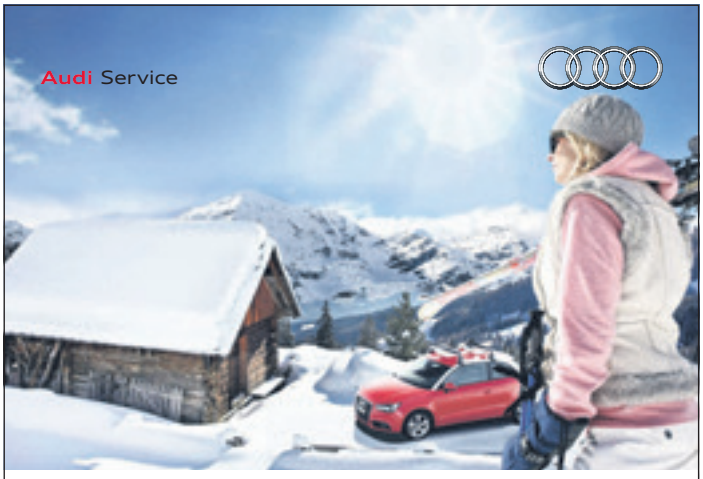
CHF 59 pro Person

Reservierung unter tauspa@oberwaid.ch oder T 071 282 05 40. Wir freuen uns auf Sie!

Oberwaid AG | Oberwaid - Kurhaus & Medical Center
Rorschacher Strasse 311 | 9016 St. Gallen - Schweiz
T +41 (0)71 282 0000 | info@oberwaid.ch| www.oberwaid.ch

HEV Verwaltungs AG
Poststrasse 10, 9001 St. Gallen
www.hevsg.ch
Tel. 071 227 42 60
Fax. 071 227 42 29

HEV St.Gallen
Verwaltungs AG



Gut gerüstet in den Winterzauber
Winter-Check für nur Fr. 49.–

Der Check umfasst Kontrollen
- im Innenraum
- im Motorraum
- der Fahrzeug-Unterseite
- der Bereifung
- der Karosserie

Fragen Sie auch nach unseren attraktiven Zusatzpaketen.
Aktionslaufzeit vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2014.

ELITE Garage Arbon AG

Elite Garage Arbon AG
Romanshornerstrasse 58, 9320 Arbon
Tel. 071 446 46 10, Fax 071 446 46 14
www.elite-garage.ch

Kreditabrechnung Demenzwohngruppe des Regionalen Pflegeheims

Am 27. November 2011 hatten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Romanshorn mit einem überwältigenden Ja-Anteil von 91% den Kreditbeitrag für die Demenzwohngruppe gesprochen. Heute dürfen die Betriebs- und Baukommission des Pflegeheimes Rechenschaft ablegen und die Bauabrechnung für den Neubau Demenzwohngruppe präsentieren.

Die Gesamtkosten für die Erstellung der Demenzwohngruppe betragen 4'338'649.– Franken. Damit liegen wir unter dem vom Stimmbürger genehmigten Kreditbeitrag von 4,55 Mio. Franken bzw. 4,6% oder 211'000.– Franken unter dem Kostenvoranschlag.

Den erfreulichen Abschluss ermöglicht hat ein ausgezeichnetes Team, bestehend aus dem Architekturbüro Lütschg und Partner, dem Büro Eggmann Bauführungen AG und Reinhard Hofmann, dem ehemaligen Bauverwalter der Stadt Romanshorn. Unsere Heimleiterin Susanne Schwizer und der Leiter Technischer Dienst, Beat Simbürger, haben vonseiten des Betriebes viel zum innovativen Projekt und einer kostenbewussten Umsetzung beigetragen.

Eine umsichtige Planung und eine strikte Bauführung, verbunden mit einer laufenden Kostenkontrolle, sind auch weiterhin von grösster Wichtigkeit, denn seit dem letzten Frühjahr sind der Umbau und die Sanierung des bestehenden Heims im Gange. Dafür haben wir 5,9 Mio. Franken veranschlagt, für die das Pflegeheim selber aufkommen wird.

Zwanzig Bewohnerinnen und Bewohner leben während der Umbauphase im Neubau, damit die Zimmer im Altbau frei sind für die Renovierungsarbeiten. Die Zimmer im Neubau sind also bewohnt, und die Arbeitsräume werden ebenfalls intensiv genutzt.

Die Gärten im Hof und auf der Südseite der Demenzwohngruppe können zum heutigen Zeitpunkt noch nicht fertiggestellt werden, weil diese Teile der Umgebung von Provisorien belegt oder für die Installationen der Bauarbeiten genutzt werden.

Nach Abschluss der Sanierungs- und Umbauarbeiten werden die noch ausstehenden Umgebungsarbeiten ausgelöst. Diese Aufwendungen sind in der Bauabrechnung eingerechnet und in der Position Abgrenzungen enthalten.

Mit dem Bau der Demenzwohngruppe hat Romanshorn sein Angebot im stationären Bereich ausbauen und verbessern können.

Auch wenn wir dereinst alle lieber nicht in die Demenzwohngruppe einziehen möchten, so ist es doch beruhigend zu wissen, dass wir im Bedarfsfall für Romanshornerinnen und Romanshorner eine zeitgemässe Wohn- und Betreuungsmöglichkeit zur Verfügung stellen können.

Ich danke Ihnen darum für Ihr Interesse, Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Stadtrat Romanshorn, Käthi Zürcher
Ressort Gesundheit

19 Leitsätze
Die Workshop-Ergebnisse werden sichtbar gemacht.

Weiter auf Seite 4.

Grosse Nachfrage
Das Kino Roxy reagiert flexibel mit Verlängerungen.

Weiter gehts auf Seite 8.

«Four or more Flutes»
Ein Flötenensemble eröffnet die klangreich-Konzertreihe.

Weiter gehts auf Seite 11.

Gemeinden & Parteien
Seiten .....1 bis 8
Wellenbrecher
Seite 5
Kultur, Freizeit, Soziales
Seiten .....8 bis 16
Leserbriefe
Seiten .....11 bis 12
Wirtschaft
Seiten 16, 22

Erlebnisführer auf Seite 17!

Impressum

Herausgeber
Stadt Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan
Stadt Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Stadtkanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen bis Di, 8 Uhr
Stadtkanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte
Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten bis Mo, 9 Uhr
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

IHRE KUNDENMALERIN AUS DER REGION!
RITA ANGST Malerei & Gestaltung
✗ MALERARBEITEN ✗ RENOVATIONEN ✗ FARBBERATUNG ✗ INNENDEKORATION
www.ihre-malerin.ch
Tel. 071 220 99 94 ✗ mail@ihre-malerin.ch

> Nachhilfe
> Prüfungsvorbereitung
> alle Fächer / Stufen
> Eintritt jederzeit
Standorte in: St. Gallen · Wil · Gossau · Heerbrugg · Rapperswil · Herisau · Frauenfeld · Weinfelden · Amriswil · Arbon · Schaffhausen · Chur
IMPULS NACHHILFE ZENTRUM.
Beratung T: 071 364 22 22
www.nachhilfezentrum.ch

Zu verkaufen: Fleisch ab Hof

Natura-Beef ist Fleisch aus der Mutterkuhhaltung, wo das Kalb bei der Mutter bleibt bis es 10 Monate alt ist. Anschliessend wird es bei einem Kundenmetzger geschlachtet und pfannenfertig zerschnitten. Die natürliche Fütterung mit Gras, Heu und Muttermilch macht Natura-Beef besonders zart und aromatisch.

Natura-Beef ist ein Markenfleischprogramm von Mutterkuh Schweiz. Der Betrieb von Fam. Brunschwiler steht unter ständiger Kontrolle von Mutterkuh Schweiz.

Wir bieten von unserem Hof Natura-Beef-Mischpakete von ca. 10 kg an. Der Schlachttermin ist abhängig von den eingegangenen Bestellungen. So hat man garantiert immer frisches Fleisch.

1 Mischpaket Natura-Beef besteht aus: Entrecote, Braten, Saftplätzli, Plätzli, Siedfleisch, Voressen, Geschnetzeltes und Hackfleisch. Der Kilopreis ist Fr. 25.–.

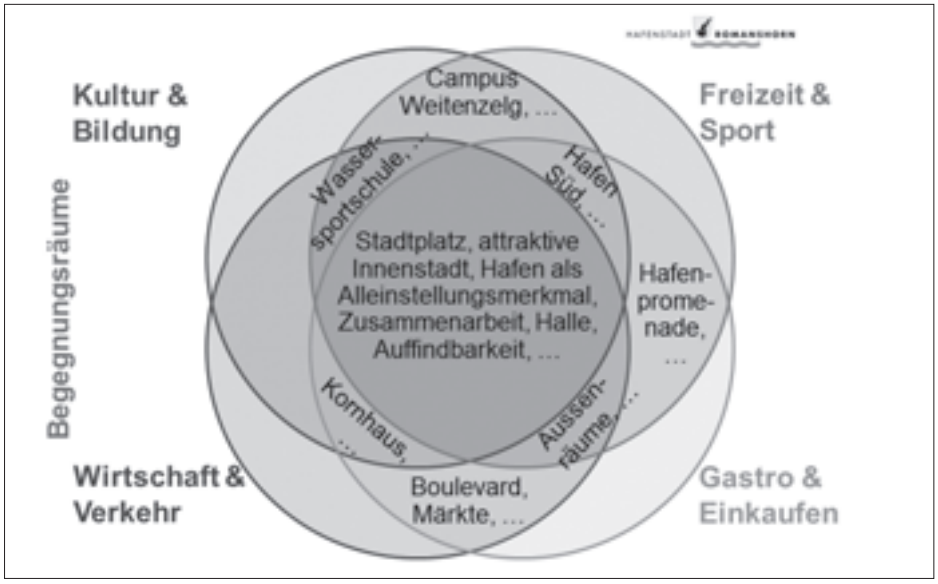
Bei interesse oder Fragen rufen Sie uns einfach an:
Fam. R. Brunschwiler, Oberhäusernstrasse 5, 8590 Romanshorn, Tel. 071 411 21 72

Seeblick – wenn dich der Lesehunger packt.
SEEBLICK
Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6350 Haushalten klar kommunizieren.
Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick

Workshopteilnehmende unterwegs zu ihrer Ausstellung

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Workshopverfahren zur Entwicklung ihrer Stadt, bereiten sich derzeit intensiv auf ihre Ausstellung vor. Es wird weiterhin in vier Gruppen gearbeitet. Die zur Schlussveranstaltung vom Samstag, 22. November 2014, eingeladene Bevölkerung darf gespannt sein auf die Präsentation der Ideen.

Im letzten Frühling begann das Workshopverfahren zur Stadtentwicklung mit einem «World Café», wo rund 100 Interessierte ihre Ideen, Visionen und Anliegen zu den Themen «Kultur & Bildung», «Freizeit & Sport», «Wirtschaft & Verkehr» sowie «Gastro & Einkaufen» in unterschiedlichen Zusammensetzungen diskutierten und festhielten. Am zweiten Workshop wurden die Ideen kategorisiert: einerseits in solche mit räumlichen Entwicklungsabsichten genereller Art, anderseits in Massnahmen zu deren Umsetzung. Beim dritten Workshop konnten unter Beizug von externen Fachpersonen weitere Sichtweisen kennengelernt, die Erkenntnisse der Gruppen gefestigt und Leitsätze für das räumliche Leitbild entwickelt werden. Schliesslich erhielten am vierten Workshop die Leitsätze den letzten Schliff und wurden vom Plenum einstimmig beschlossen.



Einblick in die Vielzahl von themenübergreifenden Ideen

Ideen werden sichtbar

Nun liegen insgesamt 19 Leitsätze für das räumliche Leitbild sowie eine Vielzahl von Ideen zur Konkretisierung und Umsetzung dieser Leitsätze vor. Die Ergebnisse sollen jetzt sichtbar gemacht werden. Zu diesem Zweck sind derzeit alle vier Gruppen mit viel Enthusiasmus daran, ihre Leitsätze und Ideen zu visualisieren, zu illustrieren und erlebbar zu machen. Diese wollen sie bei der Öffentlichkeit möglichst gut darstellen sowie die Diskussion und die Aufbruchstimmung weiter entfachen.

An der Ausstellung, die am Samstag, 22. November, in der Kantonsschule stattfindet und von 9.30–16.00 Uhr dauert, wird sichtbar werden, wie aus unterschiedlichen Gesichtspunkten ähnliche Resultate oder Themenverflechtungen entstehen (siehe Abbildung). Details zur Veranstaltung folgen.

Stadt Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Wir gratulieren

Seit 1. November 1999 arbeitet Beat Simbürger als Leiter Technischer Dienst und Hauswirtschaft im Regionalen Pflegeheim in Romanshorn. Der eidgenössisch diplomierte Hauswart mit diversen Weiterbildungen bildet zudem mit grossem Engagement junge Fachleute aus.

Der Stadtrat und das Pflegeheim-Team gratulieren herzlich zum Dienstjubiläum und danken für die gute Zusammenarbeit.

Stadtrat Romanshorn und Pflegeheim Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Suppentag der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Eine feine Kürbiscreme- und eine währschafte Haferflockensuppe werden am 8. November ab 12.00 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Romanshorn ausgeschenkt, dazu wartet ein reichhaltiges Kuchenbuffet auf alle Gäste. Serviert werden Suppe, Kaffee, Tee und Kuchen von der Männergruppe «Männerpalaver», und das alles ist gratis – allerdings hoffen wir auf eine grosszügige Spende zugunsten von «Solinetz» Ostschweiz und der Organisation «Food for the hungry».

FH Schweiz ist eine christliche Vereinigung, die 1996 gegründet wurde mit dem Ziel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen. Wer mehr über FH wissen möchte, kommt bereits um 11.30 Uhr zum Referat von Vreni Rutishauser in die Gemeindestube im Kirchgemeindehaus. Conny Ackermann wird die Arbeit von Solinetz um ca. 12.30 Uhr im grossen Saal vorstellen. Das Solidaritätsnetz entstand im Jahr 2004 als Reaktion auf die wiederholten Verschärfungen des Asylgesetzes. Die Einführung von Nichteintretens-Entscheiden (NEE) im Asylverfahren verschlechterte die Situation von Flüchtlingen dramatisch.

Wer einen Kuchen spenden möchte, kann diesen am Samstag ab 9.00 Uhr ins Kirchgemeindehaus bringen. Wir freuen uns, wenn wir viele Gäste begrüssen und bewirten dürfen, alle sind herzlich willkommen.

Evang. Kirchgemeinde, Martina Brendler und Vreni Arn-Harder

Gemeinden & Parteien

CVP-Stamm

Am nächsten Donnerstag, 6. November 2014, treffen wir uns zum CVP-Stamm im Club Campania. Wer interessiert ist und sich gerne über aktuelle Themen in Romanshorn austauscht, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf spannende Diskussionen in einer gemütlichen Runde.

Wann: Donnerstag, 6. November 2014, ab 17.45 Uhr
Wo: Club Campania, Neustrasse 20, 8590 Romanshorn

Vorstand CVP Region Romanshorn

Wellenbrecher

Entgiftet euch

Spüren Sie es auch schon, dass der Winter naht, die Gelenke steifer und die Gedanken etwas träge werden? Das sind die vielen Umweltgifte von Putzmitteln, Kosmetika, Nahrungsmittelzusätzen und Textilchemikalien. Alles Chemie, alles giftig, gespeichert in unserem Fettgewebe. Da gibt's nur eins: eine Entgiftungskur, porentief. Anschliessend Auffüllen der körpereigenen Depots durch einen beherzten Griff in die Quacksalberapotheke. Getrocknete Käfer, gemahlene Baumrinde oder in Glaubersalz gelagerte Rindsgalle. In Kombination mit viel Bewegung, wenig Stress, wenig Zucker und Fett und natürlich viel gutem Glauben ergibt dies ein wahres Kraftpaket zur Aufrüstung des Körpers gegen alle Unbill des kommenden Winters. Abgerundet wird die Kur mit einem doppelten Williams, aber das wissen Sie ja schon.

Zwischenfrage: Sie wissen nicht zufällig ein besonders wirksames und nicht allzu teures Elixier zum Entgiften der Seele? Rachegefühle, Neid, Ungeduld, Gleichgültigkeit und Arroganz, die sich besonders im Herzen und im Kopf ablagern, einfach neutralisieren und ausschwemmen, das wär's. Für solche und andere lebenswichtige Rituale kommt Hilfe von unerwarteter Seite. Unser Gratisanzeiger wartet neu mit einem Mondkalender auf. Für esoterikferne Bildungsschichten: Es geht um Dinge wie Fensterputzen (nur Donnerstag/Freitag), Haareschneiden (keinesfalls am Mittwoch) und Wurzelpflanzen pflegen (nur bei Vollmond). Ehrlich gesagt, ich finde diesen Mondkalender doch etwas einschränkend. Deshalb habe ich ihn für meine persönlichen Bedürfnisse umgestaltet und alle roten Punkte (schlecht), die grünen (gut) und die dunkelgrünen (sehr gut) durch einen universell verwendbaren Punkt ersetzt, Farbe gelb, wie der Mond. Alle leeren Felder werden ebenfalls mit gelben Punkten versehen. Was für ein neues Lebensgefühl. Alles ist beschwingt und leicht. So sieht Freiheit aus. Man stelle sich vor: Unkraut jäten, Hausputz erledigen, Auto kaufen oder böse Leserbriefe schreiben, alles kann in frei gewählter Reihenfolge getan werden. Und erst noch frisch entgiftet. Winter, du kannst kommen.

Edi Rey

Gemeinden & Parteien

Du bisch wunderbar – Gottesdienst

Für alle Menschen mit einer körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Seit vielen Jahren ist dieser Gottesdienst, zu dem kantonsweit eingeladen wird, schon eine Tradition. Dieses Jahr findet er am Sonntag, den 2. November, um 10.15 Uhr mit Insieme Thurgau und dem Thema «Du bisch wunderbar» in der kath. Kirche St. Johannes in Romanshorn statt. Bewohner/innen und Betreuer/innen der Bildungsstätte Sommeri gestalten die Feier mit Liedern, Gebeten und Szenen mit. Das Vorbereitungsteam freut sich auf eine wunderbare Feier. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Pfarreirat alle herzlich zum Apéro in den Pfarreisaal ein.

Kath. Kirchgemeinde, Gaby Zimmermann

Gemeinden & Parteien

Çocuğunuzun geleceğinden siz sorumlusunuz

Ona okulda daha başarılı olması ve doğru mesleği seçmesi için destek vermek istiyorsanız yeterli ve doğru bilgilere sahip olmanız gerekir.

Bu bilgileri size ulaştırmak ve neler yapmanız konusunda tavsiyelerde bulunmak üzere düzenlediğimiz toplantıya katılarak ilk adımı atabilirsiniz.

Türkçe olarak sunulacak bu toplantıda sorularınıza cevap vermek üzere Amriswil meslek danışmanlığından uzmanımız Manuela Tschanz hazır bulunacaktır. Bu fırsatı kaçırmayacağınızı umarak, konu ile ilgilenen ve bizlerin ulaşamadığı kişiler varsa, **lütfen bu toplantıdan onlarada söz edin ve toplantıya beraber katılın.**

Toplantıya katılım **ücretsizdir.**
Konuşmacı (tercüman): Sibel Çöteloğlu
Yer: Mehrzweckhalle Imbersbachweg 2, 9320 Frasnacht
Tarih: 1.11. 2014
Saat: 16.00–17.00

Für die Zukunft eurer Kinder trägt ihr die Verantwortung

Wenn Sie Ihre Kinder unterstützen möchten, dass sie erfolgreicher in der Schule sind und den richtigen Beruf wählen, müssen Sie selber im Besitz von ausreichenden und den richtigen Informationen sein.

Um Ihnen diese Informationen zu vermitteln und mit den Empfehlungen, wie Sie diese in die Praxis umsetzen, können Sie mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung den ersten Schritt machen.

Die Veranstaltung wird in türkischer Sprache abgehalten, und für Fragen steht die Fachperson Frau Manuela Tschanz von der Berufsberatung Amriswil zur Verfügung. In der Hoffnung, dass Sie diese Gelegenheit nicht verpassen, informieren Sie bitte auch interessierte Eltern die wir nicht erreichen konnten. So können Sie auch mit diesen an die Veranstaltung kommen.

Die Veranstaltung ist kostenlos.
Referentin (Übersetzerin): Sibel Çöteloğlu
Ort: Mehrzweckhalle Imbersbachweg 2, 9320 Frasnacht
Datum: 1. November 2014
Zeit: 16.00–17.00 Uhr

Amt für Berufsbildung und Berufsberatung, Manuela Tschanz

Kulturvermittlerin & Vizepräsidentin des türkischen Schulvereins Romanshorn, Sibel Çöteloğlu

Gemeinden & Parteien

Mitteilungen des Einwohneramtes

Geburten

8. Oktober in Münsterlingen
– Kullmann Paul Jona, Sohn des Kullmann Daniel, von Deutschland und der König-Kullmann Susanne, von Deutschland

11. Oktober in Münsterlingen
– Baker Jerome Dylan, Sohn des Baker Damien, von Egnach und der Baker Martina, von Altstätten SG und Egnach TG

Todesfälle

3. Oktober in Romanshorn
– Zwald Albert, geb. 24. Mai 1917, von Gadmen BE

11. Oktober in Münsterlingen
– Zinniker geb. Hartmann Adelheid, geb. 19. September 1923, von Strengelbach AG

20. Oktober in Romanshorn
– Andenmatten geb. Fries Anna Hedwig, geb. 5. April 1916, von Grächen VS

23. Oktober in Romanshorn
– Heinzer geb. Vogt Gabriela, geb. 28. Oktober 1924, von Muotathal SZ

Einwohneramt Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Korrekturhinweis

Der EVP-Stamm findet am Mittwoch, 5. November, 19.30 Uhr im Hotel Inseli, Romanshorn statt.

Am Stamm lernen wir die Stadtratskandidaten Aliye Gül und Christoph Suter kennen sowie unsere Kandidaten für die EBK. Zudem diskutieren wir das Romanshorner Budget und den Fahrplanausbau der AOT. Auch die Abstimmungsvorlagen vom 30.11.14 bieten sich zur Diskussion an. Diese Vorlagen präsentiert auf Wunsch Regula Streckeisen. Der Vorstand der EVP Romanshorn-Salmsach lädt Mitglieder und Gäste freundlich ein.

EVP Romanshorn

Fink & Fischer – für Wirtschaft, Energie, Dynamik, Ordnung

Wirtschaftsstandort und Energiestadt

Energie gehört zu unserem Leben, zu Hause, auf dem Arbeitsweg, im Beruf und in der Freizeit. Sie ist eine wichtige Voraussetzung für das Funktionieren unseres Alltags und ist der Treibstoff unserer Wirtschaft. Ein wesentlicher Anteil davon sind fossile Energieträger. Weil diese begrenzt sind, gilt es, sie gezielt und effizient einzusetzen. Ebenso sollten vermehrt erneuerbare Energien genutzt werden. Es gilt, nicht nur die Natur zu schonen, sondern auch der Wirtschaft und der Bevölkerung andere Entwicklungsperspektiven aufzuzeigen. Dafür kommt der Stadt eine Schlüsselrolle zu. Als Energiestadt befindet sich Romanshorn auf dem richtigen Weg, den Energierichtplan im Sinne des neuen Energieverständnisses konsequent umzusetzen. Sie sorgt somit für qualitatives Wachstum des Wirtschaftsstandorts Romanshorn.

Entwicklung der Stadt weiterführen

Damit sich Romanshorn zu einer lebendigen, dynamischen und wirtschaftlich starken Stadt entwickelt, sind die vorhandenen Ansätze in die richtige Richtung zu lenken. Dafür möchten wir Investitionen in die Stadtentwicklung tätigen, welche Wachstum und langfristig Ertrag generieren. Dies geschieht im ständigen Kontakt mit der Bevölkerung über Workshops, Behördenstamm und Gespräche.

Sauberkeit und Ordnung

Damit Romanshorn strahlt, ist besonderes Augenmerk auf die Sauberkeit und Ordnung im öffentlichen Raum zu legen. Neben der Förderung von kundenorientierten, umweltfreundlichen und effizienten Entsorgungsmöglichkeiten sind auch Massnahmen gegen Verunreinigungen des öffentlichen Raums notwendig. Mit Info-Kampagnen wird die Bevölkerung präventiv sensibilisiert und mit Kontrollgängen vor Ort die Umsetzung bestmöglich kontrolliert.

F&F verfolgen konsequent die Ziele Wirtschaftsstandort, Energiestadt, Stadtentwicklung, Sauberkeit und Ordnung.

Patrik Fink & Markus Fischer

TuschKi – Trennungs- und Scheidungskinder

TuschKi ist ein Angebot der Perspektive Thurgau und wird vom Kanton Thurgau durch die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen unterstützt.

Die Lebenssituation der Kinder verändert sich, wenn ihre Eltern sich trennen oder scheiden lassen. Kinder übernehmen oft die Verantwortung für das Geschehen und fühlen sich schuldig. Wut, Trauer, Scham und die Angst, einen Elternteil für immer zu verlieren, verunsichern die Kinder.

TuschKi – Gruppenangebot 2. Durchgang

Dieses Angebot richtet sich an Kinder im Alter zwischen 9 bis 12 Jahren (4. bis 6. Klasse), welche im Kanton Thurgau wohnen und deren Eltern seit Kurzem oder schon länger örtlich getrennt sind. Auf spielerische und kreative Art setzen sie sich mit ihrer neuen Situation auseinander. Die Kinder entwickeln Bewältigungsstrategien und können mit der Familiensituation kreativ umgehen.

Das Gruppenangebot für die Kinder findet wöchentlich an 10 Mittwochnachmittagen, jeweils von 14.10 bis 15.50 Uhr, in Weinfelden statt (1 Min. vom Bahnhof entfernt). Start ist am 22. April, und es dauert bis 1. Juli 2015. Der Mittwoch, 20. Mai 2015, fällt aus (Pfingstferien). Kurskosten: Fr. 100.–

Elternabend

Das TuschKi-Gruppenangebot beginnt und endet mit einem Elternabend. Die Elternabende finden am 24. März und am 20. August 2015, jeweils von 20.15 bis 22.00 Uhr, statt.
Nach der Anmeldung wird ein Vorgespräch geführt. Anmeldeschluss ist der 6. März 2015. Für weitere Informationen steht Trojka Keller zur Verfügung.

Anmeldung und Kontakt:

Gruppenleitende: Trojka Christian Keller, t.keller@perspektive-tg.ch.

Perspektive Thurgau

Wir gratulieren

Seit 1. November 1989 darf der Werkhof Romanshorn auf die wertvollen Dienste von Martin Stark zählen. Martin Stark kümmert sich unter anderem um Häckseldienst und Strassenunterhalt.

Der Stadtrat gratuliert herzlich zum Dienstjubiläum und dankt für die gute Zusammenarbeit.

Stadtrat Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Erlebnisausflug «Obsten»

Die Kindergartenkinder vom Zelgli konnten an zwei Nachmittagen bei der Familie Züllig in Oberhäusern tatkräftig beim Äpfelauflesen mithelfen. Alle füllten fleissig Eimer um Eimer und bissen ab und zu in einen saftigen Apfel. Die Zeit verflog im Nu und die Kinder staunten nicht schlecht, als sie die vielen gepflückten Äpfel im Anhänger sahen. Zur Stärkung gab es am Ende des Nachmittags frischen Apfelsaft und Apfelschnitze. Mit zwei prall gefüllten Apfelsäcken machten wir uns müde und zufrieden wieder auf den Rückweg.
Vielen herzlichen Dank an Regina und Ernst Züllig.

Kindergarten Zelgli, Daniela Brivio, Martina Schwinger und Kindergartenkinder

Gemeinden & Parteien

Chancen der Genügsamkeit

Die EVP Thurgau lädt zum offenen Diskussions- und Workshopabend ein.

Donnerstag, 6. November 2014, von 19.15 bis 21.45 Uhr im Berufsbildungszentrum Weinfelden, Haus A, Aula A 015
Kurzreferate von Kantonsrätinnen, Kantonsräten und Fachpersonen führen in die fünf Themen ein: Familie, Wirtschaftswachstum, öffentliches Beschaffungswesen, Liegenschaftensteuer, altersdurchmischtes Wohnen. In Workshops werden die Ideen weiterentwickelt. Alle sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Auskunft: regula.streckeisen@evp-thurgau.ch, 071 477 21 36

EVP Thurgau

Gemeinden & Parteien

Saujassen

Wie jedes Jahr wird am Samstag, 8. November 2014 (2. Samstag im November), um 19.00 Uhr im Pfarreiheim um die Sau gejasst. Dem Jasskönig winkt ein Pokal und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewinnen ein feines Stückli von der Sau.

Ob Alt oder Jung, alle sind zum diesjährigen Saujassen herzlich eingeladen. Selbst Neueinsteiger oder solche, die das Jassen lernen möchten, haben dieses Jahr die Möglichkeit, mit einem Profi an separaten Tischen das Jassen zu lernen und dort ihr erstes Turnier zu spielen. Der Jass-Einsatz beträgt 10 Franken pro Person (inklusive Wurst und Brot).

Während des Abends soll das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommen, deshalb freuen wir uns auch über alle Nicht-Jasser.

Eine Festwirtschaft sorgt vor, während und nach dem Turnier für das körperliche Wohlbefinden.

Das Saujass-Team
(Katholische Jugendarbeit Romanshorn)

Kultur, Freizeit, Soziales

Grosse Nachfrage – Verlängerung

Service inbegriffe – von Beizen und Menschen
Dienstag, 4. November 2014, um 15.00 Uhr, Samstag, 22. November 2014, um 20.15 Uhr, von Eric Bergkraut, mit Marlies Schoch u.a.m. | Schweiz 2013 | Dialekt | 86 Min.
Wirtinnen, Stammgäste, Reisende: die Beiz, ein öffentliches Wohnzimmer und ein Ort der Gastlichkeit. Der Filmemacher Eric Bergkraut nimmt uns mit auf eine Reise an die Ränder der Schweiz, in eine andere Zeit, an Orte, die den Zwängen der Globalisierung (noch) widerstehen. Mit seinem liebevollen Blick auf die Menschen zeigt uns Service inbegriffe eine Heimat, fernab der Hektik der Grossstadt, die langsam zu verschwinden droht. Wir entdecken entlegene Beizen auf einem Berg im Appenzell, im Val de Travers oder in einem Tal im Tessin. Die Wirtinnen Yolande Grand aus Fleurier oder Marlies Schoch auf der Hundwiler Höhe erzählen intime und emotionale Geschichten dieses Landes. Ihre Offenheit und Warmherzigkeit, aber auch ihr Durchhaltevermögen halten ihre Beiz am Leben und lassen eine treue Kundschaft wiederkehren. Berührend, charmant und melancholisch lehren sie uns eine Tradition der Gastlichkeit, in der alle Menschen, ob Bundesrat oder einfacher Büezer, willkommen sind.

Monsieur Claude und seine Töchter
Donnerstag, 6. November 2014, um 20.15 Uhr, von Philippe de Chauveron, mit Christian Clavier, Chantal Lauby | Frankreich 2014 | Deutsch | ab 6 (12) Jahren | 97 Min.
Claude und Marie Verneuil sind ein wohlhabendes, leicht konservatives, katholisches Ehepaar in der französischen Provinz und haben vier attraktive junge Töchter. Die Verneuils können sich nichts Schöneres für ihre Töchter vorstellen, als dass diese von ebenso attraktiven, französischen, christlichen Männern geehelicht werden. Als drei ihrer Töchter sich aber mit einem Chinesen, einem Muslim und einem Juden verloben, hängt der familiäre Haussegen schief. Wenigstens ihre jüngste Tochter ist mit einem französischen Katholiken zusammen. Als dieser zum Kennenlern-Abendessen vorbeikommt, reisst den besorgten Eltern der Geduldsfaden, denn Charles ist schwarz. Claude und Marie geben ihre Töchter aber nicht so einfach auf und nutzen die Hochzeitsvorbereitungen, um die Beziehungen ihrer Töchter zu sabotieren.

Kino Roxy

Kultur, Freizeit, Soziales

Erfolgreicher Sonntag für die Barracudas Ladies

Dank einer super Teamleistung konnten die Damen von Barracudas Unihockey am Sonntag zwei Siege feiern und somit in der Tabelle einen Sprung nach vorne machen.

Lenzerheide/Valbella – UHC Barracudas Romanshorn 4:9 (2:3)
Voller Selbstvertrauen starteten die Barracudas in die Partie und gingen dank Toren von Nina Brühwiler, Franziska Koller und Lea Ender schnell und dem Spielverlauf entsprechend mit 3:0 in Führung. Leider ging dieser Vorsprung viel zu schnell in ein 3:4 für Lenzerheide/Valbella. Die Barracudas kamen in der Folge zu Torchancen, aber der Ball wollte nicht ins Tor. Als dann doch endlich der Ausgleichstreffer fiel, schien sich der Knopf wieder zu lösen, das Spiel war seitens der Thurgauerinnen wieder flüssiger. Eine solide Teamleistung ermöglichte schliesslich den Sieg zum 9:4.

Barracudas Romanshorn – TSV Mörschwil Dragons 8:3 (3:2)
Leider startete die Partie mit einem frühen Gegentreffer für die St. Gallerinnen. Es dauerte eine Weile, bis sich die Barracudas Ladies von diesem Schock erholt und ihren Rhythmus gefunden hatten. Franziska Koller gelang schliesslich der Ausgleichstreffer. Nur kurze Zeit später kam Christina Stähli in ihrem erst zweiten Spiel für die Barracudas Ladies zu ihrer Torpremiere. Doch leider war es dann doch die Torhüterin der Thurgauerinnen, die als Nächste hinter sich greifen musste. Somit stand es zwischenzeitlich 2:2, und alles war wieder offen. Die Romanshornerinnen spielten weiter ihr Spiel und schafften es, durch Tore von Lea Ender, Nina Brühwiler und Jasmin Fürst, die ebenfalls ihr erstes Tor erzielte, eine solide Führung aufzubauen. Obwohl noch einmal ein Gegentreffer eingesteckt werden musste, schienen die Barracudas Ladies nun alles unter Kontrolle zu haben. Fast gleichzeitig mit dem Schlusspfiff konnte Lea Ender zum Schlussresultat von 8:3 einschiessen.

In der Tabelle liegt der UHC Barracudas damit neu auf dem zweiten Platz.

UHC Barracudas

Kultur, Freizeit, Soziales

Heimsieg der Pikes

Die Pikes EHC Oberthurgau bewzingen den EHC Arosa mit 4:0 Toren (1:0 - 2:0 - 1:0) und landen damit den ersten Heimsieg der laufenden Saison.

Diesmal drückten von Beginn weg die Pikes dem Spiel ihren Stempel auf. In der 10. Minute war es dann Grau, welcher die Hechte verdientermassen in Führung brachte. Die ersten wirklich zwingenden beiden Torchancen der Bündner wurden kurz vor Drittelsende erspielt, als die Pikes in Unterzahl agierten.

Auch im Mitteldrittel waren es die Hechte, welche das Spiel über weite Strecken dominierten. Die Folge davon waren die Tore durch Beer (23.) und Sutter (35.) zur zwischenzeitlichen 3:0-Führung der Oberthurgauer. Anders als noch im Startdrittel kreierte nun auch der EHC Arosa einige gefährliche Situationen vor dem Gehäuse der Platzherren. Die Hechte überstanden aber diese Phasen ohne Gegentreffer.

Im letzten Drittel blieben die Pikes zwar mehrheitlich überlegen. In dieser Phase kam plötzlich auch der EHC Arosa zu einigen gefährlichen Toraktionen vor Pikes-Goalie C. Mazza. Dieser hielt jedoch seinen Kasten rein und durfte einen Shutout feiern. In der 42. Minute hatte Heid den Treffer zum Schlussresultat von 4:0 für die Hechte erzielt.

Pikes, Hansruedi Vonmoos

Kultur, Freizeit, Soziales

Filmprogramm

ROXY das nächste Kino

Can a Song Save Your Life? – Musik heilt alle Wunden
Freitag, 31. Oktober und Samstag, 8. November, jeweils um 20.15 Uhr; von John Carney (ONCE), mit Mark Ruffalo und Keira Knightley
USA 2013 / Deutsch / ab 10 (12) Jahren / 104 Min.

Der Kreis – Liebe ist kein Verbrechen
Samstag, 1. November, um 20.15 Uhr; von Stefan Haupt, mit Anatole Taubman, Matthias Hungerbühler, Sven Schelker
Schweiz 2013 / Deutsch / ab 14 Jahren / 102 Min.

Der kleine Nick macht Ferien – ein unvergessliches Erlebnis
Sonntag, 2. November und Sonntag, 16. November, jeweils um 15.00 Uhr; von Laurent Tirard, nach dem Werk von René Goscinny
Frankreich 2014 / Deutsch / ab 6 Jahren / 97 Min.

Service inbegriffe – von Beizen und Menschen
Dienstag, 4. November, um 15.00 Uhr und Samstag, 22. November, um 20.15 Uhr; von Eric Bergkraut, mit Marlies Schoch u.a.m.
Schweiz 2013 / Dialekt / 86 Min.

L'abri – die Notschlafstelle
Dienstag, 4. November und Mittwoch, 12. November, jeweils um 20.15 Uhr; von Fernand Melgar
Dokumentation / Schweiz 2014 / Originalversion, d/f Untertitel / ab 10 (14) Jahren / 101 Min.

Phoenix – die Heimkehr
Mittwoch, 5. November, um 20.15 Uhr; von Christian Petzold, mit Nina Hoss und Ronald Zehrfeld
Deutschland 2014 / Deutsch / ab 12 Jahren / 98 Min.

Monsieur Claude und seine Töchter – Culture-Clash-Komödie aus Frankreich
Donnerstag, 6. November, um 20.15 Uhr; von Philippe de Chauveron, mit Christian Clavier, Chantal Lauby
Frankreich 2014 / Deutsch / ab 6 (12) Jahren / 97 Min.

Calvary – schwarze Komödie: am Sonntag bist du tot!
Freitag, 7. November und Freitag, 14. November, jeweils um 20.15 Uhr; von John Michael McDonagh, mit Brendan Gleeson
Irland 2014 / Deutsch / ab 16 Jahren / 100 Min.

Blind Dates – exquisiter kaukasischer Blues
Dienstag, 11. November und Mittwoch, 19. November, jeweils um 20.15 Uhr; von Levan Koguashvili, mit Andro Sakvarelidze, Ia Sukhitashvili und Archil Kikodze
Georgien 2013 / Originalversion, d/f Untertitel / 99 Min.

Kino Roxy
Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Kultur, Freizeit, Soziales

Die ersten Siege kommen

In der 2. Runde gelingt den Barracudas erstmals in dieser Saison ein Vollerfolg. Die beiden Siege bringen den 4. Tabellenplatz.

Barracudas Romanshorn – UHC Flying Penguins Niederwil 5:4 (2:2)
Die Partie bis zur Pause verlief ausgeglichen, und so war der Pausenstand 2:2.
Nach der Pause fanden die Barracudas immer besser ins Spiel und innert kürzester Zeit wurde das Score auf 4:2 erhöht. Nach dem Anschlusstreffer der Penguins erhöhten die Fische nochmals. Das letzte Tor erzielten wieder die Gäste, die Barracudas gewannen das Spiel mit 6:5.

Im zweiten Spiel ging es um zwei weitere Punkte und um die Thurgauer Vorherrschaft in der Gruppe. Nach kurzer Zeit führten sie mit 2:0 gegen die stark aufspielenden Löwen aus Bürglen. Diese glichen wieder auf 2:2 aus. Das dritte Tor der Barracudas war dann ein lehrbuchmässiges Umstellen bei angezeigter Strafe. Die Strafe wurde gar nicht ausgesprochen, da mit dem Überzahlspiel 4 gegen 3 nach einer schönen Ballstafette schon gescort werden konnte. Zur Halbzeit stand es wieder unentschieden 3:3.

In der zweiten Hälfte gelang den Barracudas wie schon im ersten Spiel der bessere Start, und sie legten gleich zwei weitere Treffer vor. Anschliessend kontrollierten sie das Geschehen, mussten zwischenzeitlich den Ausgleich hinnehmen, ehe Bürglen sich mit einer Strafe selber um den Sieg brachte. Die Überzahl konnte von Simon Sonderegger ausgenutzt werden. Kurz vor Schluss nahm Bürglen den Torhüter vom Feld, brachte aber nichts Zählbares mehr zusammen. Somit stand nach Spielschluss der zweite Saisonsieg der Barracudas fest.

UHC Barracudas,
Adrian Täschler

Kultur, Freizeit, Soziales

Swiss Icehockey Day 2014 im EZO

Am kommenden Sonntag, 2. November 2014, findet im EZO Eissportzentrum Oberthurgau in Romanshorn eine weitere Auflage des Swiss Icehockey Day statt. Dieser Anlass wurde von Swiss Icehockey ins Leben gerufen und findet in zahlreichen Eishallen in der ganzen Schweiz statt. An diesem Tag steht **ab ca. 12.00 Uhr** der Spass am Eishockey im Vordergrund. Interessierte Kids haben dann die Möglichkeit, auf dem Eis einige Skills (Plauschübungen) zu versuchen. Jeder Teilnehmer erhält ein tolles Eishockey-Trikot, welches er (oder sie) behalten darf. Es werden auch einige Spieler aus der National League A in Romanshorn anwesend sein. Ein Besuch im EZO lohnt sich also am kommenden Sonntag ganz bestimmt!

Pikes, Hansruedi Vonmoos

Kultur, Freizeit, Soziales

23. PSV-Schlemmer-Metzgete am 1. November

Auch dieses Jahr führt der Postsportverein Romanshorn die PSV-Schlemmer-Metzgete durch. Dabei sind alle Oberthurgauer herzlich in den Räumlichkeiten der Bergliturnhalle, Salmsach, zum Metzgete-Buffet eingeladen.

Für 24 Franken pro Erwachsene (Kinder pro Altersjahr 1 Franken, maximal 10 Franken) kann so viel gegessen werden, bis man genug hat. Für 14 Franken kann auch eine Portion (Probierteller) verzehrt werden. Das Buffet ist am Samstag von 11.00–14.00 Uhr bzw. von 17.00–22.00 Uhr offen. Der PSV freut sich auf zahlreiche Gäste.

PSV Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

Erste Hilfe, Spiel und Spass

Am vergangenen Donnerstag stellten sich 45 Mitglieder unseres Klubs dem Thema «Erste Hilfe im Alter», durchgeführt vom Samariterverein Romanshorn. Dunja Tanner und Achim Holzmann haben uns auf motivierende Art das neueste Wissen für uns Senioren weitergegeben. In zwei Gruppen aufgeteilt, wurden sie von Dunja Tanner über die Themen «Kleine Wunden richtig behandeln», Umgang mit Verbrennungen, Sturz und Sturzprophylaxe auf den neuesten Stand gebracht. Herr Achim Holzmann instruierte uns über das Thema «Richtiges Verhalten im Notfall», alles rund ums Herz und Kreislauf und eine Demonstration eines AED-Gerätes (Defibrillator). Beide Instruktoren räumten auch genügend Zeit für Fragen unserer Teilnehmer ein. Zwischen den beiden Instruktionen wurden wir mit feinem Kaffee und kleinen Kägifretlis verwöhnt. Den beiden Instruktoren des Samaritervereins Romanshorn und den beiden Mesmern der Kirchgemeinde möchten wir nochmals herzlich danken.

Der nächste Anlass am 6. November ab 14.00 Uhr gilt besonders dem Spass. Wir spielen in sechs Rundgängen unser beliebtes Lotto und wir garantieren, dass niemand mit leeren Händen heimgeht. Die Karten und Zusatzkarten werden gekauft, und als Durstlöscher stehen Mineralwasser und Shorley zur Verfügung.

Nicht weniger fröhlich werden wir am 20. November um 14.00 Uhr wieder im evang. Kirchgemeindehaus unseren Spielnachmittag abhalten. Zwischen «Eile mit Weile», «Romme», «11 heraus» und Jasskarten stehen verschiedene Spiele bereit, und gemeinsam geniessen wir bei Kaffee und Guetzli unsern Spielnachmittag. Alle sind herzlich eingeladen.

Voranzeige: 11. Dezember, 14.00 Uhr, Adventsfeier mit der Familienkapelle Gätzi und unserem Chor. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Klub der Älteren, Ch. Franz, Präsident

«Four or more Flutes» in der Alten Kirche

Die Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst Romanshorn freut sich, zum Auftakt der klangreich-Konzertreihe einladen zu dürfen. Zu Gast in der Alten Kirche Romanshorn ist das Flötenensemble «Four or more Flutes».

Schon seit zwanzig Jahren spielen die fünf Musiker um den australischen, in Konstanz lebenden Flötisten Charles Davis in unveränderter Besetzung zusammen. Als reine Flötenbesetzung bilden sie ein einzigartiges Ensemble. Vom Piccolo bis zu der über zwei Meter grossen Kontrabassflöte sind alle Flötenarten vertreten. Als wohl erstes reines Flötenensemble im Jazz hat «Four or more Flutes» eine stilbildende Rolle erlangt, an der sich ähnliche nachfolgende Besetzungen orientieren. Durch den Einsatz von tiefen Flöten (insbesondere der Kontrabassflöte) und die speziellen jazzigen Spieltechniken entwickelte «Four or more Flutes» eine eigenständige Klangwelt, die man einer reinen Flötenbesetzung nicht zutrauen würde. Alle Musiker komponieren auch für das Ensemble.

Im Lauf seines Bestehens hat das Quintett auf etlichen Festivals in Deutschland und im Ausland gespielt und viel Anerkennung erhalten. Die CD «fluturistic» wurde von der Zeitschrift «Stereo» zur CD des Monats gekürt. Der einzigartige Klang des Ensembles verspricht in der fantastischen Akustik der Alten Kirche ein aussergewöhnliches Hörerlebnis.

Sonntag, 2. November 2014, 17 Uhr
«four or more flutes»
- Charles Davis: Flöte, Altflöte, Bassflöte, Kontrabassflöte
- Norbert Dehmke: Piccolo, Flöte, Altflöte, Bassflöte
- Felix Hodel: Flöte, Traversflöte, Altflöte, Bassflöte
- Andieh' Merk: Flöte
- Stefan Mölkner: Piccolo, Flöte, Traversflöte, Altflöte

Eintritt: Fr. 25.–, GLM-Mitglieder Fr. 20.–
Jugendliche bis 16 Jahre frei.
Infos & Reservation: www.klangreich.ch

GLM, klangreich,
Christian Brühwiler

Kultur, Freizeit, Soziales

Flohmarkt und Weihnachtsmarkt

Dieses Jahr erwartet unsere Besucher der traditionelle Floh- und Weihnachtsmarkt sowie zusätzlich eine Führung durch unser Haus.

Samstag, 8. November 2014, ab 10.00 Uhr, Führung 14.00 Uhr

Nutzen Sie den Tag für einen geselligen, informativen und kulinarischen Anlass! Nach getätigten Schnäppchenkäufen gönnen Sie sich ab 11.00 Uhr in unserer Cafeteria feine Spaghetti mit vier verschiedenen Saucen und Kürbis-Cremesuppe sowie feinen Kuchen und Kaffee zum Dessert.
Wir freuen uns, Sie am Flohmarkt bei uns begrüssen zu können.

Haus Holzenstein

Leserbriefe

Grünliberale in Romanshorn

Seit 2007 gibt es die Grünliberalen Schweiz. Für mich stellte sich deshalb die Frage, ob ich zu den Grünliberalen wechseln soll, denn deren Kernanliegen eines effizienten Staatswesens ist auch mir wichtig. Die Grünliberalen sind modern organisiert und engagiert. Bezirksleiter Markus Moos bemühte sich extra (auf dem Velo) von Horn nach Romanshorn, um mit mir die Möglichkeit einer Mitgliedschaft zu besprechen. So diskutierten wir die aktuelle IV-Rentenverweigerungspolitik, zu der ich als Mitglied des Sektionsvorstandes der Vereinigung der Gelähmten (einer Behindertenselbsthilfeorganisation), natürlich eine pointiert behindertenfreundliche Position vertrete. Mit der Aufnahme als Mitglied konnte ich auch meine Interessensgebiete benennen und bin seither miteinbezogen in die politische Diskussion der entsprechenden Themen mit direktem Draht auch zur Fraktion im Thurgauer Grossen Rat. Es scheint mir eine der Stärken dieser jungen Partei zu sein, dass sie sich umfassend um Themen kümmert. Wir sollten nämlich unseren Nachkommen nicht nur eine intakte Umwelt hinterlassen, sondern auch ein nachhaltig funktionierendes Gemeinwesen.

Der Teil-Zusammenbruch der IV als Bestandteil der Ersten Säule, dessen negative Auswirkungen nicht nur die Betroffenen, sondern nun auch die Sozialämter zu spüren bekommen, ist ja nur ein Beispiel dafür, was passiert, wenn kurzfristiges Sparen im eigenen Gärtchen anstelle der Suche nach nachhaltigen Lösungen tritt. Dass sich das System der Besteuerung von Lohnarbeit und Mehrwerten totgelaufen hat, tritt Gott sei Dank langsam in das Bewusstsein. Insofern besticht die Initiative der Grünliberalen, Mehrwertsteuern durch Energiesteuern zu ersetzen.

Es würde mich freuen, wenn noch mehr Romanshorner den Weg zu den Grünliberalen fänden. Für Anfragen interessierter Bürger stehe ich gerne zur Verfügung (politik@heeb.ch).

Hanspeter Heeb

Leserbriefe

Katastrophenwarnung ist unnötig

«Höhere Steuern für Mittelstand und KMU» – so drohen die Gegner der Pauschalbesteuerungsinititative in ihrem Flugblatt. «Für KMU brandgefährlich», schreibt die Gewerbezeitung gar. Die Fakten sehen aber anders aus. 2012 betrug der Ertrag aus Pauschalbesteuerung bei Bund, Kantonen und Gemeinden Fr. 695 Mio, das sind 0,55 % der Gesamtsteuereinnahmen, wahrlich kein brandgefährliches Ausmass!
Ende 2010 hob ZH die Pauschalbesteuerung auf. Gemäss Zahlen der Finanzdirektion ZH (März 2012) zogen 92 Pauschalbesteuerte weg, 12,2 Mio. Steuern fielen aus. Die verbliebenen 109 wurden regulär besteuert, was 13,8 Mio. Mehreinnahmen ergab, insgesamt 1,6 Mio. mehr! Dabei sind die Steuern der neuen Bewohner der leer gewordenen Villen nicht eingerechnet. Die Abschaffung der Pauschalbesteuerung in bisher sechs Kantonen zeigt, dass die Schweiz mehr zu bieten hat. Gut die Hälfte der Pauschalbesteuerten blieb hier.
Die Pauschalbesteuerung ist ungerecht: Reiche Ausländer profitieren von tieferen Steuersätzen als Schweizer. Antrag auf Pauschalbesteuerung stellen Ausländer nur, wenn sie damit Steuern sparen. Deshalb: Stimmen Sie Ja zur Abschaffung der Pauschalbesteuerung!

Regula Streckeisen, Präsidentin EVP TG

Leserbriefe

Samaritersammlung 2014

Der Samariterverein Romanshorn bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die grossartige Unterstützung. Wir werden auch in Zukunft unser Möglichstes tun, um den Dienst an der Bevölkerung aufrechtzuerhalten.

Samariterverein Romanshorn

Leserbriefe

Wir haben diese Krise zu lösen

«Verschiedene Formen von Gewalt an der Umwelt zerstören Ökosysteme, Pflanzen- und Tierarten und bringen grosses Leid über die ärmsten Menschen der Welt: Mit dem Klimawandel sehen wir einer akuten Krise ins Auge, die unsere Generation zu lösen hat.» Das ist die Überzeugung der SEA (Schweizerische evangelische Allianz), festgehalten in einem Aufruf zum Handeln von 2012.
Und der Klimawandel ist zu lösen, ist der Ethiker und Autor Dominic Roser überzeugt: Er sprach kürzlich an der «StopArmut-Umweltkonferenz» in Biel zu über 350 Teilnehmer(inne)n. Dazu eingeladen hatten Institutionen und Organisationen wie «Schweizerische evangelische Allianz, Interaction, Gruener Fisch und StopArmut».
Für Roser ist klar, dass es mit drei Zutaten möglich ist, die doppelte Ungerechtigkeit des Klimawandels auf einem guten Weg zu bewältigen: «Erstens braucht es unsere Unterstützung für diejenigen, die unter Klimaveränderungen heute und morgen leiden. Dann gilt es, die eigenen Emissionen wesentlich zu senken. Denn die Industrieländer haben seit 200 Jahren ihr Kontingent an Treibhausgasen produziert und aufgebraucht. Und drittens braucht der Süden die Unterstützung des Nordens, um seine Emissionen zu reduzieren. Denn diese Länder wollen wie wir mit Entwicklung der Armut entfliehen.»
Wir sind also gefordert, zu handeln – mit aller Tatkraft, Energie und Spiritualität: In dieser Hinsicht hat diese Tagung wirklich Hoffnung geweckt, dass es gelingt. Auch weil die Teilnehmer/innen aus frei- (und landes-)kirchlichen Gemeinden gekommen sind mit ihrer Überzeugung, dass «Umweltschutz ein Kernpunkt des Evangeliums von Jesus Christus ist». So steht es auch im anfangs zitierten «Aufruf zum Handeln» der Lausanner Bewegung. Wer an Gott glaubt, trägt Sorge zu seiner Schöpfung.

Markus Bösch

Leserbriefe

Traurig, traurig

Frau Heidi Zinniker hat im Restaurant Rose und in der Clubhütte des FC Romanshorn viel geleistet! Sie war auch Gönnerin von FC und PSV. Aber kein Vertreter beider Vereine hat es für nötig gehalten, am Freitag, 17.10.2014, auf dem kath. Friedhof Abschied von ihr zu nehmen. Da kann man nur sagen: «Traurig, traurig, traurig».

Bruno (Jo) Loeffel

Kultur, Freizeit, Soziales

Bazar der Katzenfreunde

Die Katzenfreunde Oberthurgau laden Sie herzlich zu ihrem alljährlichen Bazar ein.

Treffpunkt: Hotel Krone in Arbon (Nähe Bahnhof und Bus)
Datum: 1. November 2014, von 10.00 bis 16.00 Uhr

Wie jedes Jahr erwartet Sie wieder eine grosse Auswahl an Handarbeiten, Geschenkartikeln und Eingemachtem. Auch unsere Kaffeestube lädt zum Verweilen ein, wo wir Sie mit Kuchen, Torten, Patisserie sowie delikaten, belegten Brötchen verwöhnen möchten. Versuchen Sie Ihr Glück bei der Tombola – zahlreiche, attraktive Preise warten auf Sie, darunter, als Haupttreffer, eine Herrenarmbanduhr von Tissot sowie zahlreiche Gutscheine à Fr. 50.–. Einmalig findet in diesem Jahr auch ein Puzzleverkauf statt.

Der Erlös unseres Bazars kommt wie immer vollumfänglich all unseren heimatlosen Katzen zugute.

Katzenfreunde Oberthurgau

Leserbriefe

Sehr geehrte Damen und Herren,

Stopp der Nahrungsmittelspekulation! Das tönt gut, erheischt Aufmerksamkeit und, ganz wichtig, sichert Wählerstimmen. Während Millionen Menschen hungern, machen sie Kasse – Agrarspekulanten stehen in der öffentlichen Kritik. Emotionen kochen hoch. Ob sie aber tatsächlich schuld an treibenden Nahrungsmittelpreisen sind, ist doch sehr umstritten. Angesehene Wissenschaftler wie die Agrarökonomen Thomas Glauben und Sören Pren sowie der Wirtschaftsethiker Ingo Pies aus Halle erklären unmissverständlich, dass das starke Auftreten der Investoren auf den Agrarmärkten kein zu verdammendes Übel sei, sondern ein Segen. Erst Finanzgeschäfte ermöglichen es Produzenten und Verbrauchern, sich an der Börse effizient gegen verlustbringende Preisschwankungen abzusichern. Davon wird jedoch selten gesprochen.
In dieser Debatte werden aber auch realwirtschaftliche Entwicklungen gedankenlos ausgeblendet. Die wachsende Nachfrage nach beispielsweise Fleisch in den bevölkerungsreichen Schwellenländern wird unter den Tisch gekehrt. Dass der Klimawandel die Nahrungsmittelpreise gehörig durchschütteln wird, darüber wird hartnäckig geschwiegen. Eine ganze Mahlzeit pro Person landet täglich auf dem Müll. Hier lauert eines der verheerendsten Umweltprobleme der Schweiz, und das hat nichts, aber auch gar nichts mit Spekulation zu tun. Kümmern sich die Grünen eigentlich darum? Das von den JUSO angestrebte Verbot von Nahrungsmittelspekulationen läuft ins Leere und hilft niemandem, im Gegenteil.

Willy Burgermeister

Hart erkämpfter Sieg der SG Romanshorn Kreuzlingen

Die Thurgauer 1. Liga-Handballer bezwingen GC Amicitia Zürich mit 25:24 (10:11). Die sehr ausgeglichene Partie kippt erst in den Schlussminuten auf die Seite der Gastgeber.

Die erste Halbzeit zwischen den drittplatzierten Zürchern und der SG Romanshorn Kreuzlingen verlief äusserst ausgeglichen. Die beiden 6:0-Deckungen hatten das Spielgeschehen mehrheitlich im Griff, und so waren schön herauskombinierte Tore eher eine Seltenheit. Die Partie erreichte nur selten gutes 1.-Liga-Niveau, was mit den 21 technischen Fehlern der Zürcher belegt werden kann. Mit dem 10:11-Halbzeitresultat konnten sich immerhin beide Teams noch reelle Siegchancen ausrechnen. Als sich nach der Pause die Gastgeber beim 16:13 erstmals mit drei Treffern absetzen konnten, sah es für kurze Zeit so aus, also ob sie das Spieldiktat klar übernehmen könnten. Die Zürcher antworteten aber postwendend und glichen die Partie wieder aus. Ab der 45. Minute zogen die Thurgauer das Tempo erstmals in der Partie so richtig an, was dem allgemeinen Niveau sicher gut tat. Es waren nun auch mehr Emotionen im Spiel, und beide Teams nahmen den Kampf so richtig an. Zwei Minuten vor Schluss hielt Andy Ditterts Team mit einem Tor Vorsprung und Ballbesitz alle Trümpfe in den eigenen Händen. Da sie aber das Kunststück fertigbrachten, das leere Tor (!) zu verfehlen, erhielt GC in Überzahl doch noch die Chance auf den Ausgleich. Kenyeres hielt mit seiner letzten Parade doch noch die Punkte für Romanshorn Kreuzlingen fest. Die Thurgauer jubelten danach ausgelassen über ihren zweiten Saisonsieg.

HCR, Christian Müller

Umkämpfte Partie gewonnen

Ein Sieg zu Hause gegen den punktgleichen FC Pfyn war, gerade im Hinblick darauf, dass die anderen Spitzenteams ihre Spiele bereits unter der Woche gewonnen hatten, Pflicht.

Bis zum Pausenpfiff blieb der Treffer von Fusco die einzige erwähnenswerte Aktion auf beiden Seiten.
In der zweiten Halbzeit steigerte sich die Intensität des Spiels enorm. Torschüsse gab es vorerst jedoch weiterhin keine zu verzeichnen. Wie Romanshorn in der ersten Hälfte konnte auch Pfyn in der zweiten mit dem ersten Torschuss den Ausgleich erzielen. Nur wenige Minuten nach einer roten Karte für die Gäste konnte Stamm nach einem schönen Angriff die neuerliche Führung erzielen. Trotz Überzahl musste man dem Gegner nun viel Ballbesitz zugestehen. Nach einem mustergültigen Konter über den eingewechselten Muscari erzielte Fusco das vorentscheidene dritte Tor für den FCR. In allerletzter Sekunde kassierte man nach einem direkten Freistoss noch den Anschlusstreffer, der gleichzeitig die letzte Aktion des Spiels war.
Nach einer umkämpften Partie zweier gleichwertiger Mannschaften geht der FC Romanshorn als knapper Sieger hervor. Zum Hinrundenabschluss trifft man nächsten Samstag auswärts auf den FC Fortuna SG.
Das Team freut sich über jeden, der sie beim letzten Spiel des Jahres unterstützt. Anpfiff ist um 16.30 Uhr.
Matchballsponsoren: Breitenbach Gartenbau, Romanshorn; Elektro Schmid AG, St.Gallen; Rita & Kurt Bernet, Salmsach; Fatzer AG, Romanshorn; EFTEC AG, Romanshorn.

FCR, Alex Sallmann

Kultur, Freizeit, Soziales

Überzeugende SCR-Sharks an den regionalen Meisterschaften

Überraschende vier Medaillen sind der verdiente Lohn an den offenen Ostschweizer Meisterschaften vom letzten Wochenende in Chur.

Ostschweizer Meisterschaften als erste Standortbestimmung

Obwohl diese Meisterschaften in der offenen Kategorie geschwommen werden, das heisst, alle Jahrgänge werden zusammen gewertet, reisten die Sharks mit einem sehr jungen Team nach Chur, Larina Schindler mit ihren erst 16 Jahren die älteste SCRlerin und Dariell Heim mit 11 Jahren der Jüngste. So gilt dieser Wettkampf für unsere Schwimmer vor allem als erste Standortbestimmung in der neuen Wettkampfsaison. Die Sharks zeigten dabei auf eindrückliche Weise, dass sie nach dem intensiven und vor allem technischen Trainingslager in den Herbstferien im eigenen Hallenbad Münsterlingen enorme Fortschritte gemacht haben. In diesem Wettkampf mit den vielen auch deutlich älteren Schwimmern ging es für das junge Sharksteam also ausschliesslich darum, die persönlichen Bestzeiten zu verbessern, und dies gelang mehr als deutlich.

Vier Brustmedaillen für Brühlmann und Bötschi

Dass es bei diesem Wettkampf dann auch noch vier Medaillen gab, war das Sahnehäubchen. Für alle vier Medaillen zeichneten sich beide Brustschwimmer Fabiana Bötschi und Lorenz Brühlmann (beide Jg. 2000) verantwortlich. Beide unterboten ihre Bestzeiten über 100 m und 200 m Brust mehr als deutlich und wurden für ihre tollen Rennen mit einer Silber- (Lorenz über 200 m Brust) und drei Bronzemedaillen belohnt!

Qualifikation für Kurzbahn-Schweizer Meisterschaften

Die beiden Medaillengewinner qualifizierten sich mit ihren Zeiten gleichzeitig über alle drei Brustdistanzen für die Kurzbahn-Schweizer Meisterschaften. Sie werden mit den bereits qualifizierten Delfinspezialistinnen Enya Narr (99) und Larine Schindler den SCR an diesen nationalen Meisterschaften im November in Uster vertreten.

Viel persönliche Bestzeiten für alle SCR-Teilnehmer

Doch nicht nur die oben erwähnten Schwimmer/innen zeigten eine eindrückliche Leistung, sondern das komplette SCR-Team, welches motiviert und engagiert an den Start ging, eine persönliche Bestzeit nach der anderen einschwamm und damit zeigte, dass sie für die neue Saison gerüstet sind.

SCR, Antoinette Gerber

Kultur, Freizeit, Soziales

Erlebnis-Wochenende des Cevi-Teams

Die Leiterinnen und Leiter des Cevi Romanshorn-Salmsach starteten am Samstagmorgen mit dem Cevi-Bus Richtung Westen.

Im Seeburgpark in Kreuzlingen erhielten sie eine Einführung ins Geocaching. Ausgerüstet mit GPS-Empfänger und Koordinaten suchten sie den ersten Schatz. Am Ziel mussten viele Rätsel gelöst werden wie « In der Nähe des Eingangs steht ein Hydrant. Welche Nummer trägt er?» oder «Richtung See siehst du ein kleines Biotop. Suche dort die drehbaren Prismen. Wie viele sind es?» Nachdem alle Rätsel gelöst worden waren, mussten die Teamler den PET-Ling «KL° BF.IJM G° AC.H (O-N) (L+N)» finden. Nach dieser ersten spannenden Schatzsuche ging es weiter im Wald. Bei der «Wildsauenhütte» wurde zur Mittagszeit grilliert.

Übernachtet wurde draussen in selbst gebauten Blachenzelten beim grauen Stein oberhalb von Ermatingen. Am Abend wurde am Lagerfeuer ausgetauscht und gesungen bis tief in die Nacht hinein.

Höhepunkt war am Sonntag der Kletter-Erlebniswald in der Nähe der Insel Mainau. Er vereint Elemente eines klassischen Hochseilgartens mit den Reizen eines Kletterwalds. Darüber hinaus integriert er die Besonderheiten eines Baumhöhenwegs mit einer einzigartigen Baumhausarchitektur. In dieser einmaligen Erlebniswelt mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden konnte jeder Teamler auch einmal seine Grenzen testen.

Der Cevi Romanshorn-Salmsach bietet alle 14 Tage einen Erlebnisnachmittag für Kinder der 1. bis 6. Klasse an und während der Sommerferien ein abenteuerreiches Lager. Auskunft erteilt der Abteilungsleiter: 078 843 31 76 oder 079 249 84 57.

Heiner Bär, Diakon

Kultur, Freizeit, Soziales

Viel Tanz und gute Stimmung an der 35+ Party

Die Impressionen lassen es erraten: Die Besucher fühlten sich sichtlich wohl; sei es bei einem Drink und angeregtem Gespräch oder auf der Tanzfläche, wo die Tänzer zu den verschiedenen Musikrichtungen wie Rock'n' Roll, Disco, Schlager, Rock sowie zu späterer Stunde Hard Rock ihren Bewegungsdrang ausleben konnten. Viele bekannte Gesichter aus Romanshorn, aber auch Ehemalige oder Heimweh-Romanshorner, fanden sich in der Kanti-Aula ein. Aus Sicht der Organisatorinnen war es ein rundum gelungener Anlass, der bereits auf etliche «Stammkunden» zählen darf. Die Party entspricht offensichtlich einem Bedürfnis vieler Romanshorner.

Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Gönner für ihre Unterstützung sowie an das Team der Kanti-Aula für die ausgezeichnete Zusammenarbeit!
Die nächste Party steigt wieder in einem Jahr …

OK 35+, Frauenturnverein Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

15 Jahre Danielas Hobbyboutique

Am kommenden Sonntag, den 2. November, von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr habe ich für Sie geöffnet. Es gibt verschiedene kreative Workshops, die Sie ausprobieren können.

Lassen Sie sich inspirieren von den Ideen für die kommende Weihnachtszeit. Zudem gibt es auf das bestehende Bastelmaterial 15% Rabatt. Der Schnäppchen-Markt darf nicht fehlen. Ich lade Sie herzlich in meine Festwirtschaft ein. Es würde mich freuen, Sie bei mir persönlich begrüssen zu dürfen.

Daniela Scherrer, Mattenweg 2

Kultur, Freizeit, Soziales

Viel mehr

Das herbstliche Raclette-Essen bei der Pfadi-Abteilung Olymp hat Tradition: Dieses Mal wurden die Organisatoren von den Besuchern überrannt und konnten mit 90 Kilogramm Käse ungleich mehr als in den vergangenen Jahren verkaufen. Entsprechend zufrieden zeigte sich Abteilungsleiterin Martina Bohl.

Markus Bösch

Bild: Markus Bösch

Kultur, Freizeit, Soziales

Führung im Museum am Hafen

Sonderausstellung
«1914/18 Der Erste Weltkrieg

Zurzeit ist im Museum am Hafen die Sonderausstellung «1914/18 Der Erste Weltkrieg – Auswirkungen auf unser Land und auf Romanshorn» zu sehen. Auf zwölf Bildtafeln wird vor allem die Situation in der Schweiz und in Romanshorn gezeigt. Sie erhalten Antworten auf die Frage: «Wie hat sich das Leben vor und während des Krieges in der Schweiz und in Romanshorn verändert?» Sie erfahren Interessantes über die Grippewelle und den Landesstreik im Kriegsjahr 1918. Oder: »Was macht der Romanshorner Ludwig Bilgeri in fremden Kriegsdiensten?» Zudem sehen Sie einen kaum bekannten Film, den der Gemeinderat für die Landesausstellung 1914 in Bern in Auftrag gegeben hatte. Dieser Stummfilm zeigt das Geschehen im Bahnhof, im Hafen und in der alten Seebadi. Ein anderer Film zeigt Originaldokumente zum Kriegsgeschehen aus verschiedenen französischen Archiven.

Aufgrund des grossen Interesses findet am Sonntag, 2. November 2014, um 14.30 Uhr nochmals eine Führung mit Hermann Roth statt. Sie sind herzlich eingeladen.

Museumsgesellschaft Romanshorn

Wirtschaft

Vortrag zu Gesundheit und Persönlichkeitsentwicklung

Sie haben den Wunsch, in Ihrem Leben neue Impulse zu setzen? Sie möchten mehr über Ihr ganzes Wesen erfahren, Zusammenhänge erkennen, Neues lernen und integrieren? Sie denken nach über eine Neuausrichtung oder Vertiefung ihrer Tätigkeit? Sie möchten Bewusstsein, Achtsamkeit und Gesundheit für sich selbst und für andere in Eigenverantwortung schulen und weiterentwickeln?

Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Informationsabend von «bring it on», Zentrum und Wirkstatt für Gesundheit und Persönlichkeitsentwicklung. Der Vortrag findet statt bei Praxis Tartaruga an der Alleestrasse 44 in Romanshorn. Datum: Donnerstag, 6. November 2014, 19.30 Uhr. Eintritt frei.

Praxis Tartaruga, Sandra Kirchner-Kuhn

Wirtschaft

Vom Schulzimmer in die Nähstube

Mit der Pensionierung als Textillehrerin an der Sek Romanshorn hört bei Lisa Bilgeri die Freude an kreativer Handarbeit nicht auf. Statt lehren und motivieren, öffnet sie nun ihre Nähstube in ihrem Zuhause an der Rainstrasse 23 einer weiteren Kundschaft.

Bis anhin reparierte und änderte sie gerne für Freunde und Bekannte, sei es Hosen kürzen, einen defekten Reissverschluss ersetzen oder kunstvoll ein Loch flicken. Interessant fand sie das Anfertigen von Stuhl-Haussen nach Mass. Ihre Enkel sind stolz auf den robusten Turnsack und das Etui mit ihren Namen und den Bildern ihrer Lieblingsautos oder Tiere. Grossen Spass machen ihr Kundenwünsche, bei denen aus Altem Neues entstehen kann. So fertigte sie zum Beispiel aus einem Sari mit Goldrand (einem Souvenir aus Indien) Kissen, einen Tischläufer und ein Top. Ihr ist es ein Anliegen, nicht alles stets wegzuwerfen, was einfach zu reparieren oder zu ändern wäre. Vielleicht denken Sie genau so.

Aufträge und Absprachen können telefonisch unter 071 463 38 39 oder per Mail lisa.bilgeri@bluewin.ch vereinbart werden.

Lisa's Nähstube

Romanshorner Erlebnisführer

November

Mittwochs
- 16.00–20.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau TM AG

Freitags
- 17.00–19.00 Uhr, Soziales Brockenhaus Sternenstrasse, SP-Gruppe, Mirjam Thierbach

Samstags
- 10.00–12.00 Uhr, Soziales Brockenhaus Sternenstrasse, SP-Gruppe, Mirjam Thierbach

Sonntags
- 10.00–17.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau TM AG
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Samstag, 1.
- Einwintern Hafenglöggli, SBS Yachthafen, Segel-Sport-Club Romanshorn
- 08.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 10.00 Uhr, Kulturführung «Verkehrswesen», Romanshorn, Stadt Romanshorn
- 10.00–17.00 Uhr, Schnuppertag im Happy Maker Huus, Bahnhofstrasse 23, Romanshorn
- 11.00–00.00 Uhr, Metzgete, Schützenstube Monrüti, Schützengesellschaft
- 13.00–14.30 Uhr, Sportartikel- und Spielwarenbörse, Hafenstrasse 1, Romanshorn, Gemeinnütziger Frauenverein
- 14.00–16.00 Uhr, Exkursion: Thema Heckenpflege, Treffpunkt: Wird sp, Vogel- & Naturschutz Romanshorn u.U.
- 17.00 Uhr, Eishockey; Pikes vs. EHC Seewen, EZO Romanshorn, Pikes EHC Oberthurgau 1965
- 19.00 Uhr, Musikstubete, Restaurant Helvetia, Verband Schweizer Volksmusik
- 20.15 Uhr, Der Kreis, Kino Roxy

Sonntag, 2.
- Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 09.00–14.00 Uhr, Swiss Icehockey Day, EZO Romanshorn, Pikes EHC Oberthurgau 1965
- 09.30 Uhr, Gottesdienst zum Reformationssonntag, evangelische Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 10.00–17.00 Uhr, Schallplatten- und CD-Börse Romanshorn, Aula Schulhaus Rebsamen, Schallplattenclub Romanshorn
- 10.15 Uhr, Eucharistiefeier – Insieme-Gottesdienst, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
- 14.00 Uhr, Totengedenkfeier, anschl. Gräberbesuch, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
- 14.00–18.00 Uhr, Hildegard Loher Kunst – Finissage, Kastaudenstr. 11, Romanshorn, Kulturbistro Mayer's Hallenbad
- 15.00 Uhr, Der kleine Nick macht Ferien, Kino Roxy
- 17.00–19.00 Uhr, Four or more Flutes, Alte Kirche, GLM Romanshorn

Dienstag, 4.
- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei
- 19.00 Uhr, Basen und Säuren, Romanshorn, vitaswiss Romanshorn-Amriswil
- 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor, nach Probenplan, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Mittwoch, 5.
- 12.00 Uhr, Seniorenmittagsplausch, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 20.15 Uhr, Phoenix, Kino Roxy

Donnerstag, 6.
- 13.30 Uhr, Gemeindegebet, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 14.00–17.00 Uhr, Lottospiel, evang. Kirchgemeindehaus, Klub der Älteren Romanshorn
- 20.00 Uhr, DIANPAWA – der Single Treff um die 50, Bistro Panem, Dianpawa

Freitag, 7.
- 20.15 Uhr, Calvary, Kino Roxy
- 21.00–00.00 Uhr, Sportsnight, Turnhalle Reckholdern, Jugendtreff Neon

Samstag, 8.
- 07.00–16.00 Uhr, Floh-, Sammler- und Antikmarkt, Am Hafen bei der Fähre, Friedrichshafnerstrasse 51
- 09.00 Uhr, Palliative Care, evangelische Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 09.00–15.00 Uhr, Event: Tag der offenen Tür, Romanshorn, SBW Neue Medien AG
- 10.00–17.00 Uhr, Flohmarkt mit Weihnachtsmarkt, Haus Holzenstein
- 14.00–19.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 14.00 Uhr, Cevi, Jugendraum, Bahnhofstrasse 48, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 17.30 Uhr, FaGoDi mit Martinsanlass, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
- 19.00 Uhr, 51. Saujassen, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei
- 20.15 Uhr, Can a Song Safe Your Life?, Kino Roxy

Sonntag, 9.
- 10.15 Uhr, Eucharistiefeier zum Sonntag der Völker, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei

Montag, 10.
- 18.30 Uhr, Jugendgottesdienst, Alte Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 20.00 Uhr, Gemeindeversammlung Budget, Aula, Kantonsschule Romanshorn, Stadt Romanshorn

Dienstag, 11.
- 19.30 Uhr, Fago – Fascht alles goht, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor, nach Probenplan, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Mittwoch, 12.
- 08.30 Uhr, FG-Eucharistiefeier, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
- 14.00 Uhr, Plauschnachmittag für Kinder, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 18.30 Uhr, Schlagzeugkonzert, Aula Kantonsschule, Musikschule Romanshorn
- 18.30–20.30 Uhr, Alles über Ergänzungsleistungen, Aula Rebsamen (bei Kino Roxy), Procap Thurgau

Donnerstag, 13.
- 18.00–23.00 Uhr, Jungpensioniertenfeier, Brüggli, Stadt Romanshorn

Freitag, 14.
- 20.15 Uhr, Calvary, Kino Roxy
- 20.30 Uhr, Manuel Hobi Quartett, Restaurant Panem

Samstag, 15.
- 08.30–12.00 Uhr, Informationsmorgen FMS und GMS, Kantonsschule Romanshorn
- 09.00–11.00 Uhr, Verein Selbsthilfe Rumänien, Sekundarschule Weitenzelg, Verein Selbsthilfe Rumänien
- 16.30–19.15 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 17.00 Uhr, Eishockey; Pikes vs. EHC Chur Capricorns, EZO Romanshorn, Pikes EHC Oberthurgau 1965
- 18.30–00.00 Uhr, Fleischjassen, Schützenstube Monrüti, Schützengesellschaft

Sonntag, 16.
- 09.30 Uhr, Ökum. Gottesdienst in Uttwil, evang. Kirche Uttwil, Kath. Pfarrei
- 15.00 Uhr, Der kleine Nick macht Ferien, Kino Roxy

Dienstag, 18.
- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei
- 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst spezial, vor der Alten Kirche, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor, nach Probenplan, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Mittwoch, 19.
- 19.00–22.00 Uhr, Öffentlicher Spielabend, Ludothek Romanshorn
- 19.30 Uhr, Männerpalaver, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Donnerstag, 20.
- 14.00–17.00 Uhr, Spielnachmittag, evang. Kirchgemeindehaus, Klub der Älteren Romanshorn

Samstag, 22.
- 08.00 Uhr, Papiersammlung, Romanshorn, Pikes EHC Oberthurgau 1965
- 09.00–12.00 Uhr, Schnupperlektionen, Musikschule Romanshorn

Fortsetzung auf Seite 18

Fortsetzung von Seite 17

- 09.30–16.00 Uhr, Begegnungsräume – Ausstellung zum Mitwirkungsverfahren, Aula Kantonsschule, Stadt Romanshorn
- 17.00 Uhr, Eishockey; Pikes vs. EHC Wetzikon, EZO Romanshorn, Pikes EHC Oberthurgau 1965
- 17.30 Uhr, Eucharistiefeier mit dem Gospelchor, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei

Sonntag, 23.
- 09.30 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, evangelische Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 10.15 Uhr, Eucharistiefeier mit dem Gospelchor, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
- 15.00–16.00 Uhr, Trio Artemis, Haus Holzenstein, Cafeteria
- 17.00–19.00 Uhr, Indian Air, Alte Kirche, GLM Romanshorn

Montag, 24.
- 18.30 Uhr, Jugendgottesdienst, Alte Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Dienstag, 25.
- 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor, nach Probenplan, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Mittwoch, 26.
- 09.00–16.00 Uhr, Weihnachtsbazar Kreative Frauengruppen, evang. Kirchgemeindehaus, Martina Ströbele
- 19.30 Uhr, Bistrogespräche, im Treffli (Johannestreff), Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 20.00 Uhr, Eishockey; Pikes vs. SC Weinfelden, EZO Romanshorn, Pikes EHC Oberthurgau 1965

Donnerstag, 27.
- 09.00–16.00 Uhr, offenes Kranzen für alle, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei
- 13.30 Uhr, Gemeindegebet, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 15.00 Uhr, Weihnachtsmarkt, Alleestrasse, Stadt Romanshorn

Freitag, 28.
- Weihnachtsmarkt, Alleestrasse, Stadt Romanshorn
- 09.00–16.00 Uhr, offenes Kranzen für alle, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei
- 18.00 Uhr, Abstimmungswochenende, Urnenstandorte/Gemeindehaus, Stadt Romanshorn
- 20.30 Uhr, aja & toni eberle, Restaurant Panem

Samstag, 29.
- Weihnachtsmarkt, Alleestrasse, Stadt Romanshorn
- Abstimmungswochenende, Urnenstandorte/ Gemeindehaus, Stadt Romanshorn
- 09.30 Uhr, Chrabbelfiir, Johannestreff, Hafenstr. 48a, Kath. Pfarrei, Romanshorn
- 10.00–14.00 Uhr, Plauschtag für Kinder, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 14.00 Uhr, Cevi, Jugendraum, Bahnhofstr. 48, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 14.20–19.15 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 14.30–18.00 Uhr, GV SERV Thurgau, Fabrikli (Helg) Neuhofstr. 86a, SERV Thurgau
- 17.30 Uhr, Eucharistiefeier, anschl. Adventsverkauf, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei

Sonntag, 30.
- Weihnachtsmarkt, Alleestrasse, Stadt Romanshorn
- Abstimmungswochenende, Urnenstandorte/ Gemeindehaus, Stadt Romanshorn
- 08.00–18.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 09.30 Uhr, Gottesdienst zum ersten Advent, evangelische Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 10.15 Uhr, Eucharistiefeier, anschl. Adventsverkauf, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarramt
- 10.15 Uhr, Sunntigsfiir und E-Mail von Gott, Johannestreff, Hafenstr. 48a, Kath. Pfarrei
- 14.00 Uhr, Wasservogel-Exkursion, Treffpunkt: Hafenkiosk Arbon, Vogel- & Naturschutz Romanshorn u.U.
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Kulturerlebnisse | November 2014

Stadtmarketing Romanshorn
Telefon 071 466 83 31, stadtmarketing@romanshorn.ch

Ausflugserlebnisse I November 2014

Bodensee-Ausflugsfahrten im November

FONDUE/RACLETTE-SCHIFF

Ein feines Salatbuffet gefolgt von Appenzeller Käsefondue, Fondue Chinoise oder Raclette machen den Abend zum Genuss und sorgen für gemütliche Stimmung. Unsere Fondue/Raclette-Fahrten eignen sich auch ideal für Firmen- oder Vereinsabende.

Fahrdaten:	Einsteigeorte:
Samstag, 1. Nov.	Kreuzlingen, Rorschach, R'horn
Freitag, 7. Nov.	Rorschach, Romanshorn
Samstag, 8. Nov.	Kreuzlingen, Rorschach, R'horn
Freitag, 14. Nov.	Kreuzlingen, Rorschach, R'horn
Samstag, 15. Nov.	Kreuzlingen, Rorschach, R'horn
Freitag 21. Nov.	Rorschach, Romanshorn
Samstag, 22. Nov.	Kreuzlingen, Rorschach, R'horn
Freitag, 28. Nov.	Kreuzlingen, Rorschach, R'horn
Samstag, 29. Nov.	Rorschach, Romanshorn

Fahrplan in Richtung Kreuzlingen: Romanshorn Einsteigen 18.50 Uhr • Romanshorn ab 19.15 Uhr • Romanshorn an 22.15 Uhr • Kreuzlingen ab 20.15 Uhr • Kreuzlingen an 23.15 Uhr

Fahrplan in Richtung Romanshorn: Rorschach Einsteigen 18.50 Uhr • Rorschach ab 19.15 Uhr • Rorschach an 22.15 Uhr • Romanshorn ab 20.15 Uhr • Romanshorn an 23.15 Uhr

Preis: (Schifffahrt und Essen)		
	Erwachsene (Käsefondue o. Raclette)	Fr. 69.00
	Erwachsene (Fondue Chinoise)	Fr. 59.00
	Kinder (12–16 Jahre)	Fr. 24.90
	Kinder (5–11 Jahre)	Fr. 15.90
	Kinder unter 5 Jahren	kostenlos

SONNTAGSBRUNCH

Schlemmen nach Herzenslust – Es erwartet Sie ein herrliches Brunch-Buffet mit einer grossen Auswahl an kalten und warmen Speisen und Desserts. Besser kann der Sonntag nicht beginnen! Sie haben die Möglichkeit neben Romanshorn alternierend auch in Rorschach oder Kreuzlingen einzusteigen.

Fahrdaten:	Einsteigeorte:
Sonntag, 9. November	Kreuzlingen, Romanshorn
Sonntag, 23. November	Rorschach, Romanshorn

Fahrplan in Richtung Rorschach: Romanshorn Einsteigen 9.15 Uhr • Romanshorn ab 9.45 Uhr • Romanshorn an 12.45 Uhr • Rorschach ab 10.45 Uhr • Rorschach an 13.45 Uhr

Fahrplan in Richtung Kreuzlingen: Romanshorn Einsteigen 9.15 Uhr • Romanshorn ab 9.45 Uhr • Romanshorn an 12.45 Uhr • Kreuzlingen ab 11.00 Uhr • Kreuzlingen an 14.00 Uhr

Preis: (Schifffahrt und Essen)		
	Erwachsene	Fr. 69.00
	Kinder (12–16 Jahre)	Fr. 24.90
	Kinder (5–11 Jahre)	Fr. 15.90
	Kinder unter 5 Jahren	kostenlos

BARCA ITALIANA

Italienische Nächte auf dem Bodensee – Wir verwöhnen Sie mit typisch kulinarischen Köstlichkeiten aus unserem Nachbarland Italien.
Bringen Sie Familie und Freunde mit und feiern Sie mit uns einen unvergesslichen Abend auf dem Bodensee.

Fahrdaten:	Einsteigeorte:
Freitag, 7. November	Rorschach, Romanshorn

Fahrplan: Romanshorn Einsteigen 19.25 Uhr • Romanshorn ab 19.40 Uhr • Romanshorn an 22.45 Uhr • Rorschach ab 20.45 Uhr • Rorschach an 23.45 Uhr

Preis: (Schifffahrt und Essen)		
	Erwachsene	Fr. 69.00
	Kinder (12–16 Jahre)	Fr. 24.90
	Kinder (5–11 Jahre)	Fr. 15.90
	Kinder unter 5 Jahren	kostenlos

MEXIKANISCHES SCHIFF

Der Name ist Programm: Fajitas à discrétion und weitere mexikanische Köstlichkeiten verwöhnen Ihren Gaumen. Lassen Sie sich von uns in Ferienstimmung versetzen.

Fahrdaten:	Einsteigeorte:
Freitag, 21. November	Kreuzlingen, Romanshorn

Fahrplan: Romanshorn Einsteigen 19.25 Uhr • Romanshorn ab 19.40 Uhr • Romanshorn an 22.45 Uhr • Kreuzlingen ab 20.45 Uhr • Kreuzlingen an 23.45 Uhr

Preis: (Schifffahrt und Essen)		
	Erwachsene	Fr. 69.00
	Kinder (12–16 Jahre)	Fr. 24.90
	Kinder (5–11 Jahre)	Fr. 15.90
	Kinder unter 5 Jahren	kostenlos

ADVENTS-SCHIFF

Im stimmungsvoll geschmückten Schiff wenden wir uns speziell an unsere jungen Gäste. Die Kinder basteln, spielen und hören spannende Märli-Geschichten während die Erwachsenen die Adventsatmosphäre bei Kaffee und Kuchen geniessen. Vor der Fahrt haben Sie die Möglichkeit einen Spaghetti-Plausch zu geniessen.

Fahrdaten:	Einsteigeorte:
Sonntag, 30. November	Romanshorn, Rorschach

Fahrplan: Romanshorn Einsteigen zum Pastaplausch, Salatbuffet 13.00 Uhr • Romanshorn ab 14.00 Uhr • Romanshorn an 16.20 Uhr • Rorschach ab 15.00 Uhr • Rorschach an 17.20 Uhr

Preis: (Schifffahrt und Essen)		
	Erwachsene	Fr. 48.50
	Kinder (6–14 Jahre)	Fr. 27.50
	Kinder (3–5 Jahre)	Fr. 16.00
	Kinder unter 3 Jahren	kostenlos

Preis: (Schifffahrt ohne Essen)		
	Erwachsene	Fr. 30.00
	Kinder (6–14 Jahre)	Fr. 15.00
	Kinder (3–5 Jahre)	Fr. 10.00
	Kinder unter 3 Jahren	kostenlos

Reservation für alle Fahrten erforderlich!
Buchen Sie direkt über www.starticket.ch
Telefon 0900 325 325 (CHF 1.19/min)

WUSSTEN SIE…

…dass Sie Ihre Firmen-Weihnachtsfeier oder Ihren Vereinsabend auch auf hoher See erleben können? Unsere Themenschiffe eignen sich dafür sehr gut. Wie wäre es z.B mit einer Fondue/Raclette-Fahrt? Je nach Datum können Sie in Romanshorn, Rorschach oder Kreuzlingen einsteigen. Selbstverständlich haben Sie auch die Wahl, ein Schiff exklusiv für sich zu mieten. Rufen Sie uns an. Gerne beraten wir Sie.

Ausführliche Programme und Reservation bei:
Schweizerische Bodensee Schifffahrt AG, Telefon 071 466 78 88, Fax 071 466 78 89, www.bodenseeschiffe.ch, info@sbsag.ch

Gastroerlebnisse I November 2014

China-Restaurant Lucky Garden im November

Das Lucky-Garden unterscheidet sich wesentlich von anderen China-Restaurants. Erstens die authentische Küche nach Grossmutter Art – echt asiatisch und sehr schmackhaft; zweitens der Service – echte familiäre, asiatische Herzlichkeit von den Inhabern Grace und Lucky Tran; drittens steht mit dem erfahrenen Koch Hong Tran ein weiteres Familienmitglied in der Küche – garantiert konstante Qualität.

Die speziellen Angebote:

- Mittagsbuffet à Fr. 17.80, von Dienstag bis Freitag
- Abends ausgewählte à-la-carte-Gerichte
- **Samstag, 29. November, ab 19 Uhr, grosses Monatsbuffet à discrétion, Fr. 42.50 pro Person.**

Die Familie Tran freut sich, wenn möglichst viele Gäste mit Freude und gutem Appetit ins Lucky Garden kommen.

Die Öffnungszeiten:
11 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23 Uhr,
Montag ist Ruhetag, an Festtagen geöffnet.

China-Restaurant Lucky Garden, Familie Tran, Neustrasse 10, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 68 88, lucky-garden@bluewin.ch, www.lucky-garden.ch

Mausacker: Der virtuelle Hofladen

Unser Biohof ist zwar gleich hier um die Ecke, und doch ist es manchmal bequemer, online einzukaufen. Das können Sie jetzt in unserem neuen Webshop. Bleiben Sie getrost im Pyjama und durchstöbern Sie in aller Ruhe unser Sortiment. Während wir den Most pressen, bestellen Sie gerade unseren Öpfelchrüüsler, während wir die Hühner füttern, klicken Sie auf die Pouletflügeli. Mit dem Mausacker Webshop kaufen Sie bequem zu Hause ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch: www.mausacker.ch.

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Samstag:	16 bis 24 Uhr
Sonntag/Feiertage:	10 bis 24 Uhr

Mausacker Biohof-Beiz erLeben
Biobauer Hans Oppikofer, 9314 Steinebrunn,
Telefon 071 477 11 37, www.mausacker.ch,
leben@mausacker.ch

Ausflugserlebnisse I November 2014

Herbstzeit ist Messezeit in Friedrichshafen

Fans von Modelleisenbahnen, Modellflugzeugen oder flotten Modellautos und Schiffen sollten die «Faszination Modellbau Bodensee» vom 31. Oktober bis 2. November 2014 auf keinen Fall versäumen. Dort gibt es Modellfaszinationen zu Wasser, zu Lande, in der Luft und auf der Schiene zu bestaunen. Die Technik der realen Welt wird hier im Kleinformat erlebbar.

Vom 7. bis 9. November präsentiert die Messe Haus/Bau/Energie Nützliches für alle, die bauen, umbauen, sanieren oder modernisieren wollen. Am 8. und 9. November findet zudem die Hochzeitsmesse «Ja, ich will» auf dem Messegelände statt. Alle, die ihre Traumhochzeit planen finden dort viele Anregungen. Alle drei Messen sind Gastveranstaltungen externer Veranstalter.

Vor oder nach dem Messebesuch bietet die Innenstadt von Friedrichshafen zahlreiche Möglichkeiten zum Einkaufen oder Bummeln. Wer zudem Bewegung will, kann ab 21. November auf der Eisbahn Friedrichshafen, direkt beim Fähranleger, im Freien seine Runden drehen oder dort einfach die gastronomischen Leckereien geniessen, Infos unter www.eisbahn-fn.de.

Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH
Karlstrasse 17, D-88045 Friedrichshafen, Telefon 0049 7541 970 78 10

Gastroerlebnisse I November 2014

St. Martin im Schloss Restaurant TriBeCa

Wild, Trüffel, Waldpilze – herrliche Herbstgenüsse …

Jetzt in romantischer Atmosphäre dem Herbst verfallen, den Wildfang zähmen und die Burgherren Waldpilz und Trüffel erobern lassen.

St.-Martins-Gansmenü

Der ganz grosse Höhepunkt anfangs November ist aber unser St.-Martins-Gansmenü, vom 7. bis 9. November 2014. Geniessen Sie unser grossartiges St. Martinsmenü, das etwas ganz Spezielles ist.

- Gänseleberparfait mit Quittengelee und Brioche, Fr. 16.00
- Enten-Velouté mit Fleisch und Wurzelgemüsse, Fr. 10.50
- St.-Martins-Gänsebraten mit Rotkohl, Champagnerkraut, glasierte Marroni und Kartoffel-Knödeln, Fr. 39.00
- Quitten Tartelettes mit hausgemachtem Vanille Glacé, Fr. 9.50

Ganzes Menü zu nur Fr. 69.00

Bitte reservieren Sie schon bald Ihre Plätze (Freitag abends, Samstag und Sonntag mittags und abends), denn dieser Anlass ist sehr begehrt. Wir heissen Sie in unserem einmaligen Lokal ganz herzlich willkommen.

Die Winteröffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag von 11 bis 14 Uhr und von 18 bis 22 Uhr; Sonntag von 10 bis 21 Uhr und am Montag ist Ruhetag.

Schlossrestaurant TriBeCa
Schlossbergstrasse 26, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 78 00, info@tribecarestaurant.ch, www.tribecarestaurant.ch

Das Restaurant Panem im November

Nach einer etwas turbulenten Oktoberfestwoche zieht langsam wieder die Normalität im Panem ein. Geniessen Sie noch unsere feinen Wildgerichte, die Jagdsaison ist bald vorbei!

Schon am kommenden Donnerstag, 30. Oktober besucht uns Walt's Blues Box im Rahmen einer Spezialausgabe von Panem's Friday Night Music. Walt's Blues Box begeistert mit Musikalität und Spielfreude, welche Bandleader und Sänger Walter Baumgartner und seine Musiker ungefiltert an das Publikum weitergeben. Bei der diesjährigen Herbsttour setzt die Band mit dem Gastsaxofonisten Sam Burckhardt aus Chicago einen bluesigen Glanzpunkt.

Sehen, riechen, spüren, schmecken und hören. Neben einem sinnlichen Menü aus unserer Küche zum riechen, schmecken und auch anfassen verspricht uns der DJ Shahin B «A Piece of Happiness»: Mit seiner chilligen, House angehauchten Musik, lässt er uns wahre Lebensfreude am ganzen Körper spüren und erwärmt unsere Herzen in der nun doch schon kälteren Jahreszeit. Mit allen Sinnen verführt. Panem's Dine and Chill am Samstag, den 22. November.

Vor allem das Hören wird an den beiden Jazzabenden im November gross geschrieben sein. Formiert im Manuel Hobi Quartett besuchen uns vier Ostschweizer Jazz Musiker, welche durch ihre Kompositionen viel Freiraum für solistische Ausflüge und Interaktionen lassen. Ende November gastieren die Gewinner des internationalen Wettbewerbs «voice & guitar», Aja und Toni Eberle in unserem Lokal. Das Paar lebt den Blues, atmet den Soul und spürt den Samba. Neben eigenen Kompositionen interpretieren sie ausgewählte Covers auf ihre ganz eigene Art und Weise.

Kommende Events im Restaurant Panem

- Donnerstag, 30. Oktober:
  Panem's Friday Night Music – Special Edition
  Walt's Blues Box feat. Sam Burckhardt (USA) – Stil: Blues Night
- Freitag, 14. November:
  Panem's Friday Night Music
  Manuel Hobi Quartett – Stil: Modern Jazz
- Samstag, 22. November:
  Panem's Dine and Chill
  A Piece of Happiness – eine Hommage an die Sinne
- Freitag, 28. November:
  Panem's Friday Night Music

aja & toni eberle – Stil: Acoustic Soul Jazz – CD Präsentation

Wir freuen uns auf Sie: Ihr Panem-Team

Weitere Informationen im Web unter www.panem.ch oder auf unserer Facebook Seite www.facebook.com/restaurantpanem.

Restaurant Panem, Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 78 06, info@panem.ch, www.panem.ch

Gastroerlebnisse I November 2014

Hotel Restaurant Seemöwe in Güttingen

Die Tage werden kürzer, der Herbst hält Einzug. Geniessen Sie eine Auszeit am Bodensee und spannen Sie sich etwas aus. Gönnen Sie sich etwas Kulinarisches im neuen «À la carte»-Restaurant aus der Genussküche von Jörn Engelhard und seinem Team. Oder möchten Sie einfach mal die Seele baumeln lassen? So profitieren Sie vom schönen Ausblick auf den Bodensee, aus dem neu erbauten Glaspavillon. Geniessen Sie die trendige, gutbürgerliche Küche.

Jetzt wieder Aktuell «Erlebnisgastronomie»
Tatarenhut à discrétion – auf Vorreservation ab 2 Personen. … wo das geniessen zum erlebnis wird.

Businesshotel für Workshops und Seminare
Die Seemöwe ist ein ***Superior Hotel mit 4* Stern-Niveau. Ein kompetentes Businesshotel mit Charme. Zögern Sie nicht, eine Businessdokumentation anzufordern.

Das Seemöwe Team freut sich auf Sie.

Hotel & Restaurant Seemöwe, Erika Harder, Hotelière & Gastgeberin, Hauptstrasse 54, 8594 Güttingen, Telefon 071 695 10 10, www.seemoewe.ch

Wirtschaft

Abschied von Floralis Blumen Design

Am 11. November 1999 eröffneten Ruth Schneeberger und Yvonne Saurer an der Bahnhofstrasse 59 in Romanshorn ihr «Floralis Blumen Design». Der 11.11. hatte in ihrem Kalender denn auch einen besonderen Stellenwert, war da doch der Start ihrer Adventsausstellung mit Apéro, Marroni und Guggenmusik.

Yvonne Saurer und Ruth Schneeberger nehmen Abschied von ihrem kleinen Bijou.

Am 31. Oktober bedienen nun die beiden Damen ihre Kunden zum letzten Mal. Wegen Pensionierung von Ruth Schneeberger und dem Verkauf der Liegenschaft, die einer Überbauung weichen muss, bestand keine weitere Möglichkeit, den Blumenladen weiterzuführen. Das Entsetzen beim Kundenkreis war gross, als vor der Ladentür der Totalausverkauf und die Schliessung per Ende Oktober angekündigt worden war, und es flossen denn auch viele Tränen. Ein wahres Bijou in Romanshorn verschwindet somit leider! Viele stellen sich die berechtigte Frage: Wo bekommen wir jetzt so geschmacksvolle und spezielle Blumen-Arrangements?

Die beiden Damen hatten stets ein offenes Ohr für spezielle Kundenwünsche. «Es waren 15 tolle Jahre, die uns viel Freude bereitet haben. Wir möchten uns auch herzlichst bei allen unseren Kunden für ihre Treue bedanken», kommentiert Ruth Schneeberger. In ihrem Geschäft boten die beiden Floristinnen das ganze Spektrum der Floristik an: Hochzeitsschmuck – vom Kirchen- über den Tischschmuck am Hochzeitsdinner bis zur Autodekoration – Körperschmuck, Festtagsbinderei, Trauerbinderei und Hausgestaltung. Das Markenzeichen waren ihre tollen Blumensträusse und -arrangements. Die beiden stets fröhlichen aufgestellten Damen beeindruckten immer wieder mit ihren eleganten, fantasievollen und vor allem speziellen Sachen. In manchen Städten hätte man ein solches Geschäft auch sehr geschätzt.

Hans-Peter Maurer

RAIFFEISEN
MemberPlus – profitieren auch Sie!

Romanshorner Agenda

31. Oktober bis 7. November 2014

Jeden Freitag
– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

– **Ausleihzeiten Gemeindebibliothek**
Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

– **Ausleihzeiten Ludothek**
Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 09.30–11.30 Uhr
Während der Schulferien immer samstags von 9.30–11.30 Uhr.

– **Museum am Hafen:** Sonntag, 14.00–17.00 Uhr
– **autobau Erlebniswelt:** Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr
– **Locorama:** Sonntag, 11.00–17.00 Uhr, Eisenbahn Erlebniswelt
– **Sozialer Flohmarkt:** Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Freitag, 31. Oktober
– 11.00–00.00 Uhr, Metzgete, Schützenstube Monrüti, Schützengesellschaft
– 14.30–16.30 Uhr, Musik. Unterhaltung mit Käthi Zieri, Pflegeheim, Café Giardino, Regionales Pflegeheim
– 20.15 Uhr, Can a Song Safe Your Life?, Kino Roxy

Samstag, 1. November
– Einwintern Hafenglöggli, SBS Yachthafen, Segel-Sport-Club Romanshorn
– 08.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
– 10.00 Uhr, Kulturführung «Verkehrswesen», Romanshorn, Stadt Romanshorn
– 11.00–00.00 Uhr, Metzgete, Schützenstube Monrüti, Schützengesellschaft
– 13.00–14.30 Uhr, Sportartikel- und Spielwarenbörse, Hafenstrasse 1, Romanshorn, Gemeinnütziger Frauenverein
– 14.00-16.00 Uhr, Exkursion: Thema Heckenpflege, Vogel- & Naturschutz Romanshorn u.U.
– 17.00 Uhr, Eishockey; Pikes vs. EHC Seewen, EZO Romanshorn, Pikes EHC Oberthurgau 1965
– 19.00 Uhr, Musikstubete, Restaurant Helvetia, Verband Schweizer Volksmusik
– 20.15 Uhr, Der Kreis, Kino Roxy

Sonntag, 2. November
– Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
– 09.00–14.00 Uhr, Swiss Icehockey Day, EZO Romanshorn, Pikes EHC Oberthurgau 1965
– 09.30 Uhr, Gottesdienst zum Reformationssonntag, evangelische Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
– 10.00–17.00 Uhr, Schallplatten- und CD-Börse Romanshorn, Aula Schulhaus Rebsamen, Schallplattenclub Romanshorn
– 10.15 Uhr, Eucharistiefeier – Insieme-Gottesdienst, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
– 14.00 Uhr, Totengedenkfeier, anschl. Gräberbesuch, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
– 14.00–18.00 Uhr, Hildegard Loher Kunst – Finissage, Kastaudenstr. 11, Romanshorn, Kulturbistro Mayer's Hallenbad
– 15.00 Uhr, Der kleine Nick macht Ferien, Kino Roxy
– 17.00–19.00 Uhr, Four or more Flutes, Alte Kirche, GLM Romanshorn

Dienstag, 4. November
– 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei
– 19.00 Uhr, Basen und Säuren, Romanshorn, vitaswiss Romanshorn-Amriswil
– 20.15 Uhr, L'Abri, Kino Roxy

Mittwoch, 5. November
– 19.30–22.00 Uhr, EVP-Stamm, Hotel Inseli Romanshorn, EVP Romanshorn-Salmsach
– 20.15 Uhr, Phoenix, Kino Roxy

Donnerstag, 6. November
– 14.00–17.00 Uhr, Lottospiel, evang. Kirchgemeindehaus, Klub der Älteren Romanshorn

Freitag, 7. November
– 20.15 Uhr, Calvary, Kino Roxy
– 21.00–00.00 Uhr, Sportsnight, Turnhalle Reckholdern, Jugendtreff Neon

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche durch Romanshorner Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.

HAFENSTADT ROMANSHORN

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 4.–

Romanshorn Salmsach – Evangelische Kirchgemeinde

Sonntag, 2. November: 9.30 Uhr, Gottesdienst zum Reformationssonntag in Romanshorn. Pfr. Ruedi Bertschi; Nina Stangert, Flöte; Miroslava Grundelova, Orgel.
Mittwoch, 5. November: 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, Anmeldung: 071 463 64 84. 17.15 Uhr, Meditation.

Die Verwaltung ist vom Donnerstag, 30.10. bis Dienstag, 4.11., geschlossen.
Weitere Angaben: www.refromanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

SCHUHREPARATUREN – TEXTILREINIGUNG, D. Camelia, **Bahnhofstrasse 3,** 8590 Romanshorn. Schlüsselservice / Lederreparaturen / Stempel-Drucksachen / Gravuren / Zimteinlegesohlen / Messer und Scheren schleifen. Telefon 071 463 10 37.

__wenn der Compi spinnt!__
TERRA-Computer-Fachhändler
ferocom ag, Amriswilerstrasse 1
offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr
Telefon: 071 4 600 700

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Looser PC-Support,** Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

PARKETTBÖDEN. Landhausdielen in Eiche, geölt und gebürstet. **AKTIONSPREIS von Fr. 75.– per m²** fachgerecht fertig verlegt mit 10 Jahren Garantie (europäische Produktion). Zeller Parkett und Laminatböden, 079 215 25 77 oder 071 461 17 43, www.parkett-und-laminat.ch, adrian_zeller@bluewin.ch

Benötigen Sie einen **Lieferwagen mit Fahrer,** um etwas von A nach B zu transportieren? Auch Sperrgutentsorgung und Kurierfahrten erledige ich schnell und zuverlässig für Sie. **Mobile 076 711 4 711**

Stoffladen Kosorok, B'hofstr. 7, Romanshorn, Stoffe: Wolle, Viscose, B'wolle ½ Preis. Patchworkstoffe Fr. 10.–/m, Futter Fr. 10.–/m, Rep. Kleider und Nähmaschinen. Nachmittag offen.

Gesucht

Tages- oder Pflegemutter gesucht?
Halb- oder Ganztagesplätze (5.30–20.00 Uhr). Spontaner Mittagstisch auch Sonn- und Feiertage möglich. Telefon 071 463 90 30, www.schmetterling-tageskinder.ch

Zu vermieten

Zu vermieten: Garage, Hubhofgasse 28/ Feldeggstrasse. Telefon 071 463 28 26.

SEAT

AB FR. 35'750.–

TECHNOLOGY TO ENJOY

DER NEUE SEAT
LEON ST XPERIENCE
OFFEN FÜR NEUE WEGE.

Entdecken Sie einen sportlichen Allroad, der Sie sicher durch den Alltag begleitet – wohin Sie das nächste Abenteuer auch führt. Testen Sie bei einer Probefahrt die schönste Art, neue Wege zu entdecken.

- Effiziente Benzin- und Dieselmotorisierungen
- Automatische Distanzregelung ACC
- Navigationssystem SEAT Media System
- 4Drive Allradantrieb
- DSG-Automatik

4x4

FOLGEN SIE UNS AUF: SEAT.CH

SEAT Leon ST X-PERIENCE 4Drive 1.6 TDI, 110 PS. Verbrauch: 4.8 l/100 km; CO_2-Emissionen: 125 g/km; Energieeffizienz-Kategorie B. Durchschnitt der CO_2-Emissionen der Fahrzeuge in der Schweiz: 148 g/km. Angebot gültig bis 31.12.14. Weitere SEAT Angebote finden Sie auf seat.ch

autoviva

Autoviva AG
Kreuzlingerstrasse 30, 8580 Amriswil
Telefon 071 414 03 30, www.autoviva.ch

TELEFONIE • INTERNET • FERNSEHEN

Habe ich eine Frage
zu meinem Anschluss,
werde ich sofort beraten.
Und zwar persönlich.
Das ist mir wichtig.

Patrick Lohri, Romanshorn

Telefon 071 463 28 28
www.karoag.ch

KARO
Kabelfernsehen Romanshorn AG

FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

3-Familienhaus
In Romanshorn in Zentrumsnähe mit einer 5½-, 4½-, 3½-Zi-Wohnung, vermietet, Rendite 4.86 %. Verkaufsrichtpreis Fr. 820'000.-.

Tel. 071 446 50 50. www.fleischmann.ch

Massage-Praxis Chesini Judith
8590 Romanshorn / 079 388 73 51
Dipl. Berufsmasseurin

www.praxis-chesini.com

Mittels eines SEEBLICK-Inserats mit 6350 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/seeblick